



**B II 1 – j / 05**

**Oberstufenzentren und berufliche Schulen in  
freier Trägerschaft im Land Brandenburg  
Schuljahr 2005/2006**

**Herausgeber:**

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik • Dez. Informationsmanagement • PF 60 10 52  
14410 Potsdam • Telefon: 0331 39-444 • Fax: 0331 39-418 • info@lds.brandenburg.de • www.lds-bb.de

Erschienen im April 2006

Preis Printversion: 6,95 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2006

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.  
Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträgern bedarf der vorherigen Zustimmung.  
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

**Inhaltsverzeichnis**

Seite

Vorbemerkungen	3
1 Oberstufenzentren und berufliche Schulen in freier Trägerschaft, Klassen sowie Schülerinnen Schüler im Schuljahr 2005/2006 nach dem Rechtsstatus der Schulen und nach Bildungsgängen	9
2 Schülerinnen und Schüler an Oberstufenzentren und beruflichen Schulen in freier Trägerschaft in den Schuljahren 1999/2000 bis 2005/2006 nach Bildungsgängen	10
3 Schülerinnen und Schüler an Oberstufenzentren in den Schuljahren 1999/2000 bis 2005/2006 nach Bildungsgängen	12
4 Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen in freier Trägerschaft in den Schuljahren 1999/2000 bis 2005/2006 nach Bildungsgängen	14
5 Schülerinnen und Schüler in der dualen Berufsausbildung an Oberstufenzentren und beruflichen Schulen in freier Trägerschaft in den Schuljahren 1999/2000 bis 2005/2006 nach Berufsfeldern	16
6 Schülerinnen und Schüler an Oberstufenzentren und beruflichen Schulen in freier Trägerschaft im Schuljahr 2005/2006 nach Bildungsgängen, Berufsfeldern/Fachklassen und Ausbildungsjahren	17
7 Schülerinnen und Schüler an Oberstufenzentren im Schuljahr 2005/2006 nach Bildungsgängen, Berufsfeldern/Fachklassen und Ausbildungsjahren	18
8 Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen in freier Trägerschaft im Schuljahr 2005/2006 nach Bildungsgängen, Berufsfeldern/Fachklassen und Ausbildungsjahren	19
9 Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2005/2006 nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren	20
Grafik: Schülerinnen und Schüler in der dualen Berufsausbildung nach Berufsfeldern im Schuljahr 2005/2006	27

	Seite	
10	Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsfachschule im Schuljahr 2005/2006 nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren	28
11	Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Fachoberschule im Schuljahr 2005/2006 nach Bildungsgängen, Fachrichtungen und Ausbildungsjahren	31
12	Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Fachschule im Schuljahr 2005/2006 nach Fachrichtungen und Ausbildungsjahren	32
13	Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2005/2006 nach Geburtsjahren, Alter und Bildungsgängen	33
	Grafik: Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2005/2006 nach Verwaltungsbezirken	34
14	Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2005/2006 nach Verwaltungsbezirken und Bildungsgängen	35
15	Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2004/2005 nach Bildungsgängen und Art des schulischen Abschlusses	36
16	Hauptberufliche Lehrkräfte an Oberstufenzentren und beruflichen Schulen in freier Trägerschaft im Schuljahr 2005/2006 nach Ausbildung und Geschlecht	37
	Grafik: Altersstruktur der hauptberuflichen Lehrkräfte im Schuljahr 2005/2006	38
17	Hauptberufliche Lehrkräfte an Oberstufenzentren und beruflichen Schulen in freier Trägerschaft im Schuljahr 2005/2006 nach Altersgruppen, Geschlecht und Beschäftigungsart	39

### **Abkürzungsverzeichnis/Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)**

BBiG	Berufsbildungsgesetz
HwO	Handwerksordnung
BAV	Berufsausbildungsvorbereitung
ZBW	Zweiter Bildungsweg
-	nichts vorhanden

## Vorbemerkungen

### Allgemeine Hinweise

Die in diesem Bericht enthaltenen Daten wurden im Auftrag des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg vom Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik ermittelt. Hierzu liegen die Berichtsunterlagen von allen Oberstufenzentren, beruflichen Schulen in freier Trägerschaft und dem Kolleg des Landes Brandenburg vor. Der Erhebungstichtag zur Erfassung der Schülerzahlen des Schuljahres 2005/2006 war der 1. November 2005. Die Erfassung der Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2004/2005 erfolgte zum Stichtag 22. Juni 2005.

Besonderheit: In diesem Bericht werden die Daten der Oberstufenzentren, der beruflichen Schulen in freier Trägerschaft und des Sonderlehrganges zum Erwerb der Fachhochschulreife für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz am Kolleg dargestellt. Die gymnasiale Oberstufe und die schulabschlussbezogenen Lehrgänge an Oberstufenzentren werden dem allgemein bildenden Bereich des Schulwesens zugeordnet und die Daten sind in den Statistischen Berichten über allgemein bildende Schulen enthalten.

In einer Klasse können Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher Bildungsgänge und Fachklassen (Berufe) ausgebildet werden. Die Anzahl der Klassen wird aus diesem Grund mit Dezimalstellen ausgewiesen.

Hinweis:

Dieser Bericht enthält ausgewählte Ergebnisse der Erhebung über Lehrkräfte. Weitergehende Informationen über Lehrkräfte sind im „Statistischen Bericht Lehrkräfte an allgemein bildenden und beruflichen Schulen im Land Brandenburg“ (B I 2 /B II 2- j / 05) enthalten.

### Erläuterungen

Das Brandenburgische Schulgesetz bildet die gesetzliche Grundlage für die Struktur des Schulwesens im Land Brandenburg. Das Brandenburgische Schulsystem ist in seiner inneren Organisation nach Bildungsgängen und in seiner äußeren Organisation nach Schulstufen und Schulformen aufgebaut.

Die Schulen sind nach **Schulstufen** und **Jahrgangsstufen** gegliedert. Die Jahrgangsstufen 1 bis 6 bilden die **Primarstufe** und die Jahrgangsstufen 7 bis 10 die **Sekundarstufe I**. Die **Sekundarstufe II** besteht aus den Schuljahrgängen, die der Jahrgangsstufe 10 folgen. In der Sekundarstufe II werden der Bildungsgang der gymnasialen Oberstufe in den Jahrgangsstufen 11 bis 13 und die Bildungsgänge der Berufsschule, der Berufsfachschule, der Fachoberschule und der Fachschule durchgeführt.

### Berufliche Schulen

Als berufliche Schule in öffentlicher Trägerschaft fasst das **Oberstufenzentrum** die **Berufsschule**, die **Berufsfachschule**, die **Fachoberschule** und die **Fachschule** zusammen. An mehreren Oberstufenzentren des Landes Brandenburg besteht außerdem die Möglichkeit, die gymnasiale Oberstufe zu absolvieren. Die beruflichen Schulen in freier Trägerschaft sind als eigenständige Fachschulen und als berufliche Schulen mit einem oder mehreren Bildungsgängen organisiert.

### Die Berufsschule

Schülerinnen und Schüler mit einem Ausbildungsvertrag, einem Arbeitsvertrag oder einer Fördervereinbarung der Bundesagentur für Arbeit oder mit einem Vertrag für eine berufsvorbereitende Maßnahme besuchen die Bildungsgänge der Berufsschule. Die Berufsschule umfasst folgende Bildungsgänge:

- Bildungsgänge zur Vertiefung der Allgemeinbildung und Berufsorientierung oder Berufsvorbereitung,
- Bildungsgang zur Vermittlung des schulischen Teils einer Berufsausbildung nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung (duale Berufsausbildung)

Berufsschulpflichtige Jugendliche mit einer Fördervereinbarung der Bundesagentur für Arbeit oder mit einem Vertrag für eine berufsvorbereitende Maßnahme oder einem Arbeitsvertrag besuchen die **Bildungsgänge zur Vertiefung der Allgemeinbildung und Berufsorientierung oder Berufsvorbereitung**. Diese Schülerinnen und Schüler erhalten in der Regel 12 bis 16 Unterrichtsstunden je Woche Berufsschulunterricht, der sich in einen berufsvorbereitenden und -übergreifenden Bereich untergliedert. Bei einem Nachweis der Teilnahme am Ergänzungsunterricht in den Fächern Deutsch und Mathematik besteht die Möglichkeit, einen der Berufsbildungsreife gleichgestellten Abschluss zu erwerben. Der Unterricht für Schülerinnen und Schüler mit einem Arbeitsvertrag umfasst dagegen sieben Unterrichtsstunden pro Woche.

Die Schülerinnen und Schüler in der Berufsausbildungsvorbereitung (BAV) werden ebenfalls unter diesen Bildungsgängen erfasst. In der Berufsausbildungsvorbereitung (BAV) werden berufsschulpflichtige Jugendliche auf eine sich anschließende Berufsausbildung vorbereitet, um in Verbindung mit dem inhaltlich auf die fachpraktische Berufsausbildungsvorbereitung abgestimmten Berufsschulunterricht ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu verbessern. Das Angebot richtet sich an berufsschulpflichtige Jugendliche, die bei einer der brandenburgischen Agenturen für Arbeit als Ausbildungsplatzsuchende gemeldet sind, zu Beginn eines neuen Ausbildungsjahres noch nicht vermittelt werden konnten und über einen Abschluss der allgemein bildenden Schulen (mindestens Berufsbildungsreife) verfügen.

Schülerinnen und Schüler, die in einem Berufsausbildungsverhältnis stehen, erhalten in der Berufsschule und in der Ausbildungsstätte (Betrieb oder außerbetriebliche Einrichtung) ihre berufliche Ausbildung (**duale Berufsausbildung**). In diesem Bildungsgang zur Vermittlung des schulischen Teils der Berufsausbildung wird den Schülerinnen und Schülern im berufsübergreifenden Unterricht eine erweiterte Allgemeinbildung und im berufsbezogenen Bereich die für ihren Beruf erforderliche fachtheoretische Grundbildung vermittelt.

Der Wahlpflichtbereich kann für die Fächer des berufsübergreifenden oder berufsbezogenen Bereichs genutzt werden, um in Abhängigkeit von den unterschiedlichen Bildungsvoraussetzungen bestimmte Kenntnisse und Fertigkeiten zu stützen, zu vertiefen und zu erweitern. Der Unterricht, der in Teilzeitform oder als Blockunterricht in zusammenhängenden Abschnitten erteilt wird, umfasst durchschnittlich 12 Unterrichtsstunden je Woche.

Mit dem Berufsabschluss und einem erfolgreichen Abschluss des Bildungsgangs zur Vermittlung des schulischen Teils einer Berufsausbildung können zusätzlich gleichgestellte Abschlüsse der Sekundarstufe I oder die Fachhochschulreife in einem doppelqualifizierenden Bildungsgang erworben werden. Die Abschlüsse der Sekundarstufe I sind:

- die **Berufsbildungsreife** (entsprechend dem Hauptschulabschluss),
- die **erweiterte Berufsbildungsreife** (entsprechend dem erweiterten Hauptschulabschluss),
- die **Fachoberschulreife** (entsprechend dem Realschulabschluss)

Die Fachhochschulreife im doppelqualifizierenden Bildungsgang wird mit einer Abschlussprüfung erworben. Schülerinnen und Schüler, die eine duale Berufsausbildung absolvieren und mindestens über die Fachoberschulreife verfügen, können durch Belegung von Zusatzkursen und Absolvieren einer zusätzlichen schulischen Prüfung zusätzlich zu ihrem Berufsabschluss die Fachhochschulreife erwerben. Werden Zusatzkurs und Zusatzprüfung nicht an dem für den Ausbildungsberuf zuständigen Oberstufenzentrum angeboten, so ist es auch möglich, diese zusätzliche Ausbildung an einem anderen Oberstufenzentrum zu absolvieren.

### **Die Berufsfachschule**

Die Berufsfachschule beinhaltet folgende Bildungsgänge:

- Bildungsgang zum Erwerb beruflicher Grundbildung und von gleichgestellten Abschlüssen der Sekundarstufe I,
- Bildungsgang zum Erwerb eines Berufsabschlusses nach Landesrecht in den Sozialberufen (Sozialassistentin oder Sozialassistent),
- Bildungsgang zur Erlangung eines Berufsabschlusses nach Landesrecht (Assistentenberufe),
- Bildungsgang zum Erwerb eines Berufsabschlusses nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung in schulischer Form (Ausbildung nach BBiG/HwO),
- Bildungsgang zum Erwerb eines Berufsabschlusses als Kosmetikerin oder Kosmetiker nach BBiG.

Der einjährige **Bildungsgang zum Erwerb beruflicher Grundbildung und von gleichgestellten Abschlüssen der Sekundarstufe I** beginnt mit einer mindestens zweimonatigen Orientierungsphase, in die zunächst alle berufsschulpflichtigen Schülerinnen und Schüler aufgenommen werden, die zu diesem Zeitpunkt weder ein Ausbildungsverhältnis, noch einen Arbeitsvertrag oder eine Fördervereinbarung der Bundesagentur für Arbeit nachweisen können. In der Orientierungsphase werden die Schülerinnen und Schüler über die verschiedensten Formen und Möglichkeiten einer Berufsausbildung orientiert, informiert und beraten. Im Zusammenwirken mit den Agenturen für Arbeit, den Industrie- und Handelskammern sowie Handwerkskammern können die Schülerinnen und Schüler in eine berufliche Ausbildung vermittelt werden. Der weitere vollzeitschulische Unterricht hat das Ziel, durch eine Erweiterung der Allgemeinbildung und durch Vermittlung beruflicher Grundkenntnisse und -fertigkeiten sowie Kenntnisse über Formen der Berufsausbildung und Berufsbilder die Voraussetzungen für die Aufnahme einer beruflichen Ausbildung zu verbessern. Der erfolgreiche Besuch des Bildungsganges führt je nach Bildungsstand bei Eintritt in den Bildungsgang zu einem der Berufsbildungsreife oder der erweiterten Berufsbildungsreife gleichgestellten Abschluss.

### **Der Bildungsgang der Berufsfachschule Soziales führt zu einem staatlichen Berufsabschluss nach Landesrecht als Sozialassistentin oder Sozialassistent.**

Bei der Ausbildung zur/zum Sozialassistentin/Sozialassistenten wird mindestens die erweiterte Berufsbildungsreife oder eine gleichwertigen Schulbildung verlangt. Die Ausbildung wird nur in Vollzeitform angeboten und dauert zwei Schuljahre. Sie gliedert sich in einen berufsübergreifenden und einen berufsbezogenen Lernbereich. Wer neben dem erfolgreichen Abschluss als Sozialassistentin/Sozialassistent mindestens die Fachoberschulreife oder einen gleichwertigen Abschluss nachweist, erwirbt die Zugangsberechtigung zu den Bildungsgängen der Fachschule Sozialwesen.

Im **Bildungsgang nach der Berufsfachschulverordnung zur Erlangung eines Berufsabschlusses nach Landesrecht** können in Brandenburg folgende Berufsabschlüsse erworben werden:

- Staatlich geprüfte/geprüfter Assistentin/Assistent für Automatisierungs- und Computertechnik,
- Staatlich geprüfte/geprüfter biologisch-technische/r Assistentin/Assistent,
- Staatlich geprüfte/geprüfter chemisch-technische/r Assistentin/Assistent,
- Staatlich geprüfte/geprüfter landwirtschaftlich-technische/r Assistentin/Assistent,
- Staatlich geprüfte/geprüfter lebensmitteltechnische/r Assistentin/Assistent,
- Staatlich geprüfte/geprüfter Sportassistentin/Sportassistent,
- Staatlich geprüfte/geprüfter gestaltungstechnische/r Assistentin/Assistent,
- Staatlich geprüfte/geprüfter denkmaltechnische/r Assistentin/Assistent,
- Staatlich geprüfte/geprüfter kaufmännische/r Assistentin/Assistent, Fachrichtung Bürowirtschaft,
- Staatlich geprüfte/geprüfter kaufmännische/r Assistentin/Assistent, Fachrichtung Fremdsprachen,
- Staatlich geprüfte/geprüfter kaufmännische/r Assistentin/Assistent, Fachrichtung Informationsverarbeitung
- Staatlich geprüfte/geprüfter Assistentin/Assistent für Tourismus,
- Staatlich geprüfte/geprüfter umweltschutztechnische/r Assistentin/Assistent.

Die Ausbildung in den Assistentenberufen wird in zweijähriger Form angeboten. Der Unterricht wird in den allgemein bildenden Fächern sowie den berufsbezogenen Pflicht- und Wahlfächern erteilt. Bestandteil des Unterrichts kann je nach Fachrichtung eine Laborausbildung oder Labor- und Projektarbeit sein. Der Unterricht wird durch betriebliche Praktika im Umfang von mindestens vier und höchstens zehn Wochen ergänzt. Aufnahmevoraussetzung ist grundsätzlich der Nachweis der Fachoberschulreife.

Es ist je nach Angebot der Schule möglich, zusätzlich ab dem Schuljahr 2002/2003 zum Berufsabschluss nach Landesrecht die Fachhochschulreife zu erwerben. Dabei gibt es zwei Möglichkeiten:

- Schülerinnen oder Schüler belegen an der Schule Zusatzkurse und absolvieren eine zusätzliche Prüfung und erwerben die Fachhochschulreife, wenn sie nach Abschluss des Bildungsganges ein einschlägiges halbjähriges Praktikum oder eine zweijährige Berufstätigkeit nachweisen.
- Schülerinnen oder Schüler belegen an der Schule Zusatzkurse und absolvieren eine zusätzliche Prüfung und absolvieren ein halbjähriges integriertes Betriebspraktikum. Die Ausbildung verlängert sich dadurch auf zweieinhalb Jahre, jedoch erwerben die Schülerinnen und Schüler die Fachhochschulreife gleichzeitig mit dem Berufsabschluss.

Im vollzeitschulischen **Bildungsgang zum Erwerb eines Berufsabschlusses nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung** werden die für das erfolgreiche Bestehen der Abschlussprüfung vor der zuständigen Stelle (Kammer) erforderlichen fachtheoretischen und fachpraktischen Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt und die Allgemeinbildung erweitert. Die Dauer des Bildungsganges richtet sich nach den Festlegungen der jeweiligen Ausbildungsordnung für den anerkannten Ausbildungsberuf. Der Bildungsgang beginnt nach dem Ende einer Orientierungsphase und gliedert sich in den berufsübergreifenden Bereich, den berufsbezogenen Bereich sowie die fachpraktische Ausbildung, in die eine betriebspraktische Ausbildung integriert ist. Er wird durch eine Prüfung vor der zuständigen Stelle abgeschlossen. Bewerber, die die allgemeine Hochschulreife nachweisen, dürfen nicht in diesen Bildungsgang aufgenommen werden.

Der Unterricht wird im Klassenverband oder in Kursen erteilt. Die fachpraktische oder betriebspraktische Ausbildung soll im Umfang von jeweils vier Wochen im Schuljahr in den Schulferien stattfinden. Für die Bereitstellung der von der zuständigen Stelle genehmigten fachpraktischen Ausbildungsplätze sorgt das Oberstufenzentrum. Mit dem erfolgreichen Abschluss können je nach Bildungsstand bei Eintritt in den Bildungsgang gleichgestellte Abschlüsse der Sekundarstufe I erteilt werden.

Ab dem Schuljahr 2003/04 konnten erstmalig Klassen in dem **Bildungsgang der Berufsfachschule zum Erwerb des Berufsabschlusses als Kosmetikerin oder Kosmetiker nach dem Berufsbildungsgesetz** an einigen Ersatzschulen eingerichtet werden. In diesem Bildungsgang werden Schülerinnen und Schüler in drei Jahren für die Prüfung vor der zuständigen Stelle (Industrie- und Handelskammer oder Handwerkskammer) ausgebildet. Der Unterricht gliedert sich in einen berufsübergreifenden, einen berufsbezogenen und einen berufspraktischen Bereich. In den berufspraktischen Bereich sind Betriebspraktika von insgesamt 14 Wochen integriert.

### **Die Fachoberschule**

Im Land Brandenburg gibt es **Bildungsgänge der Fachoberschule** in den Fachrichtungen Technik, Wirtschaft und Verwaltung, Sozialwesen, Ernährung sowie Agrarwirtschaft.

Die Dauer der Bildungsgänge und die Unterrichtsorganisation kann jeweils wie folgt vorgenommen werden:

- zweijährig in Vollzeitform,
- einjährig in Vollzeitform oder
- zweijährig in Teilzeitform.

Für die Aufnahme in den zweijährigen Bildungsgang in Vollzeitform sind die Fachoberschulreife und der Nachweis einer Praxisstelle für die fachpraktische Ausbildung notwendig. Voraussetzung für den Besuch des einjährigen Bildungsganges in Vollzeitform ist neben der Fachoberschulreife eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung oder in einem Beruf nach Landesrecht bzw. eine einschlägige mindestens fünfjährige Berufserfahrung.

In den zweijährigen Bildungsgang in Teilzeitform kann aufgenommen werden, wer die Fachoberschulreife besitzt und sich seit mindestens einem Jahr in einer dreijährigen Berufsausbildung nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung befindet bzw. über eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine einschlägige mindestens fünfjährige Berufserfahrung verfügt.

Die Ausbildung, gleich welcher Form, schließt mit der Fachhochschulreife ab. Dieser Abschluss ermöglicht den Zugang zu Fachhochschulen in der gesamten Bundesrepublik.

Ein **zweijähriger Sonderlehrgang** zum Erwerb der Fachhochschulreife **für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz** vermittelt erweiterte Deutschkenntnisse, fachliche Kenntnisse und Fähigkeiten und erweitert die allgemeine Bildung. Die Ausbildung erfolgt in der Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung.

### **Die Fachschule**

Die Bildungsgänge der **Fachschule für Sozialwesen** gliedern sich in die Fachrichtungen Heilerziehungspflege, Sozialpädagogik, Heilpädagogik (Aufbaulehrgang) und Sonderpädagogik (Aufbaulehrgang). Die Ausbildung erfolgt in Vollzeit- und/oder Teilzeitform. Der erfolgreiche Abschluss der Fachschule Sozialwesen ist eine Voraussetzung für die Beantragung der staatlichen Anerkennung gemäß Sozialberufsgesetz des Landes Brandenburg.

Die **Fachschule für Technik und Wirtschaft** ermöglicht nach einer fachrichtungsbezogenen einschlägigen Berufsausbildung und Berufserfahrung eine vertiefte berufliche Fachbildung und erweiterte Allgemeinbildung. Die Ausbildung in den verschiedenen Fachrichtungen erfolgt in Vollzeit- und/oder Teilzeitform und schließt mit dem Abschluss als „Staatlich geprüfter Techniker“ bzw. „Staatlich geprüfter Betriebswirt“ ab.

In der Fachschule für Sozialwesen und der Fachschule für Technik und Wirtschaft ist der Erwerb der Fachhochschulreife gemäß Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 5. Juni 1998 in der jeweils geltenden Fassung (Vereinbarung über den Erwerb der Fachhochschulreife in beruflichen Bildungsgängen) möglich.

### **Die gymnasiale Oberstufe an Oberstufenzentren**

Die gymnasiale Oberstufe setzt die Bildungs- und Erziehungsarbeit der Sekundarstufe I fort, vertieft und erweitert sie. Individuelle Schwerpunktsetzung und vertiefte allgemeine Bildung führen zur allgemeinen Studierfähigkeit und bereiten auf die Berufs- und Arbeitswelt vor. Mit erfolgreichem Abschluss der gymnasialen Oberstufe wird die allgemeine Hochschulreife erworben.

## Ausgewählte Ergebnisse

Im Schuljahr 2005/2006 besuchen 76 883 Schülerinnen und Schüler die beruflichen Bildungsgänge an Oberstufenzentren, am Kolleg oder an beruflichen Schulen in freier Trägerschaft.

Berufliche Bildungsgänge an	Schülerinnen und Schüler im Schuljahr					
	2003/2004		2004/2005		2005/2006	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Oberstufenzentren	71 307	29 226	70 963	29 003	69 907	28 346
Berufliche Schulen in freier Trägerschaft	4 799	3 039	5 688	3 461	6 976	4 314
Einrichtungen des ZBW (Kolleg)	48	23	41	21	36	21
Berufliche Bildungsgänge insgesamt	76 154	32 288	76 692	32 485	76 883	32 660
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahr	- 231	129	538	197	191	175

Von den 76 883 Schülerinnen und Schülern befinden sich

55 354	(72,0 Prozent)	im Bildungsgang Berufsschule,
13 347	(17,4 Prozent)	im Bildungsgang Berufsfachschule,
4 258	(5,5 Prozent)	im Bildungsgang Fachoberschule und
3 933	(5,1 Prozent)	im Bildungsgang Fachschule.

Der **schulische Teil der dualen Berufsausbildung** bildet mit einem Anteil von 65,1 Prozent den Hauptbestandteil der beruflichen Bildung. Dieser Anteil verringerte sich von Jahr zu Jahr (Schuljahr 2004/2005 = 66,0 Prozent, 2003/2004 = 67,1 Prozent, 2002/2003 = 68,0 Prozent, 2001/2002 = 69,7 Prozent, 2000/2001 = 71,3 Prozent, 1999/2000 = 73,6 Prozent).

Im laufenden Schuljahr ist mit 50 014 Schülerinnen und Schülern auf Grund der Ausbildungsplatzsituation ein weiteres Absinken gegenüber dem Vorjahr um 636 Schülerinnen und Schüler eingetreten.

Von den 50 014 Schülerinnen und Schülern im schulischen Teil der dualen Berufsausbildung befinden sich 10 268, das sind 20,5 Prozent - jeder Fünfte - im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung. Neben diesem Berufsfeld sind wie auch schon in den vergangenen Jahren die von den Schülerinnen und Schülern am stärksten belegten Berufsfelder Ernährung und Hauswirtschaft mit 14,5 Prozent, Metalltechnik mit 12,6 Prozent, Berufsausbildung Behinderter mit 7,5 Prozent und Bautechnik mit 4,9 Prozent.

Mit einer Fördervereinbarung der Bundesagentur für Arbeit oder mit einem Arbeitsvertrag besuchen in diesem Schuljahr 5 331 Jugendliche die Bildungsgänge zur **Vertiefung der Allgemeinbildung und Berufsorientierung oder Berufsvorbereitung**. Diese Zahl ist gegenüber dem vergangenen Schuljahr um 95 Jugendliche gefallen. Zu rund zwei Drittel (67,0 Prozent) sind in diesem Bildungsgang die jungen Männer vertreten.

Berufsschulpflichtigen Brandenburger Schülerinnen und Schülern, die keinen Bildungsgang der Berufsschule oder einen anderen vollzeitschulischen Bildungsgang der Berufsfachschule besuchen können, bietet die **Berufsfachschule** für eine **Berufsausbildung in einem Beruf nach BBiG/HwO** eine Alternative. Im laufenden Schuljahr belegen 6 690 Schülerinnen und Schüler diesen Bildungsgang. 8,7 Prozent der Jugendlichen in der beruflichen Ausbildung befinden sich somit in diesem Bildungsgang.

Für die **Bildungsgänge der Berufsfachschule** und zwar für eine **Ausbildung nach BBiG (Berufsabschluss als Kosmetiker/in)** entschieden sich 584 Schülerinnen und Schüler und für den **Sozialberuf nach Landesrecht** 2 327 Schülerinnen und Schüler. In diesen Bildungsgängen lernen überwiegend weibliche Auszubildende (99,3 Prozent bzw. 84,1 Prozent).

Insgesamt erhöhte sich die Zahl der Schülerinnen und Schüler, die die **Berufsfachschule** besuchen von 12 710 im Schuljahr 2004/2005 auf 13 347 Schülerinnen und Schüler im laufenden Schuljahr.

Die **Fachoberschule** verzeichnet einen leichten Anstieg der Schülerzahlen. Sie wurde im Schuljahr 2005/2006 von 4 258 Schülerinnen und Schülern belegt, im vergangenen Schuljahr waren es 4 140 Schülerinnen und Schüler. Mehr als zwei Drittel der Schülerinnen und Schüler belegen den Bildungsgang in der zweijährigen Vollzeitform, der eine Alternative für Jugendliche ohne Ausbildungsverhältnis bietet.

Den größten Anteil an Studierenden in den **Fachschulen**, 91,7 Prozent, hat die Fachschule Sozialwesen zu verzeichnen. Hier erfolgt die Ausbildung in Berufen, für die auf dem Arbeitsmarkt ein besonderer Bedarf besteht. Die Fachschule für Sozialwesen bildet deshalb mit 3 605 Studierenden den Schwerpunkt in der Fachschulausbildung. Der Fachschule für Technik wird von 7,1 Prozent und der Fachschule für Wirtschaft von 1,2 Prozent der Studierenden belegt.

Bildungsgang	Schülerinnen und Schüler im Schuljahr					
	2003/2004		2004/2005		2005/2006	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Berufsschule	56 642	21 378	56 076	21 033	55 345	20 559
Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung	51 096	19 443	50 650	19 123	50 014	18 798
Berufsorientierung/-vorbereitung	5 546	1 935	5 426	1 910	5 331	1 761
Berufsfachschule	12 095	6 355	12 710	6 581	13 347	7 091
Ausbildung nach BBiG oder HwO	6 959	2 791	6 916	2 696	6 690	2 609
Ausbildung nach BBiG (Berufsabschluss als Kosmetiker/in)	296	238	217	216	584	580
Sozialberufe nach Landesrecht	2 020	1 755	2 104	1 806	2 327	1 958
Assistenten nach Landesrecht	2 488	1 410	2 934	1 602	3 263	1 742
Berufliche Grundbildung	332	161	539	261	483	202
Fachoberschule	3 783	1 868	4 140	2 084	4 258	2 152
Fachschule	3 634	2 687	3 766	2 787	3 933	2 858
Sozialwesen	3 319	2 656	3 487	2 747	3 605	2 791
Technik	315	31	259	27	281	32
Wirtschaft	-	-	20	13	47	35
Berufliche Bildungsgänge insgesamt	76 154	32 288	76 692	32 485	76 883	32 660



**1. Oberstufenzentren und berufliche Schulen in freier Trägerschaft, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2005/2006 nach dem Rechtsstatus der Schulen und nach Bildungsgängen**

Bildungsgang	Schulen <sup>1)</sup>	Klassen	Schüler				Ausländische Schüler	
			insgesamt	männlich	weiblich	Anteil weibl. in Prozent	zusammen	weiblich

Schulen in öffentlicher und freier Trägerschaft

Berufsschule	38	2 965,98	55 345	34 786	20 559	37,1	108	55
Berufsfachschule	58	652,02	13 347	6 256	7 091	53,1	56	31
Fachoberschule	32	184,00	4 258	2 106	2 152	50,5	17	10
Fachschule	29	190,00	3 933	1 075	2 858	72,7	7	5
Insgesamt	71	3 992,00	76 883	44 223	32 660	42,5	188	101

Schulen in öffentlicher Trägerschaft

Berufsschule	28	2 801,98	53 547	33 660	19 887	37,1	107	55
Berufsfachschule	27	503,02	10 318	5 386	4 932	47,8	20	11
Fachoberschule	28	172,00	3 984	1 992	1 992	50,0	13	9
Fachschule	16	97,00	2 058	523	1 535	74,6	5	5
Insgesamt	29	3 574,00	69 907	41 561	28 346	40,5	145	80

Schulen in freier Trägerschaft

Berufsschule	10	164,00	1 798	1 126	672	37,4	1	-
Berufsfachschule	31	149,00	3 029	870	2 159	71,3	36	20
Fachoberschule	4	12,00	274	114	160	58,4	4	1
Fachschule	13	93,00	1 875	552	1 323	70,6	2	-
Insgesamt	42	418,00	6 976	2 662	4 314	61,8	43	21

1) Anzahl der beruflichen Schulen/Einrichtungen, an denen diese Bildungsgänge eingerichtet sind

## 2. Schülerinnen und Schüler an Oberstufenzentren und beruflichen Schulen in freier Träger

lfd. Nr.	Bildungsgang	Schuljahr					
		1999/2000		2000/2001		2001/2002	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
1	Berufsschule	63 324	23 709	61 502	23 094	59 726	22 644
2	Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung	58 207	22 143	56 400	21 536	54 037	20 876
3	Berufsorientierung/-vorbereitung	5 117	1 566	5 102	1 558	5 689	1 768
4	Berufsfachschule	10 444	6 300	12 011	6 926	11 763	6 287
5	Ausbildung nach BBiG oder HwO	6 471	3 073	7 906	3 700	7 558	3 197
6	Ausbildung nach BBiG <sup>1)</sup>	1 180	991	1 129	953	962	763
7	Sozialberufe nach Landesrecht	1 769	1 649	1 750	1 630	1 842	1 660
8	Assistenten nach Landesrecht	893	503	993	527	1 086	498
9	Berufliche Grundbildung	131	84	233	116	315	169
10	Fachoberschule	2 365	1 334	2 547	1 380	2 835	1 468
11	ohne Vorliegen eines Berufsabschlusses	1 517	1 024	1 686	1 110	1 902	1 151
12	zweijährige Ausbildung in Vollzeit	1 517	1 024	1 686	1 110	1 902	1 151
13	mit Vorliegen eines Berufsabschlusses	800	287	822	247	896	296
14	einjährige Ausbildung in Vollzeit	800	287	822	247	896	296
15	zweijährige Ausbildung in Teilzeit	-	-	-	-	-	-
16	Zweijähriger Sonderlehrgang in Vollzeit <sup>2)</sup>	48	23	39	23	37	21
17	Fachschule	2 944	2 356	3 036	2 379	3 155	2 404
18	Sozialwesen	2 651	2 310	2 721	2 337	2 814	2 365
19	Technik	293	46	315	42	341	39
20	Wirtschaft	-	-	-	-	-	-
21	Insgesamt	79 077	33 699	79 096	33 779	77 479	32 803

1) ab Schuljahr 2003/2004 einschließlich Berufsabschluss als Kosmetiker/in

2) Sonderlehrgang zum Erwerb der Fachhochschulreife für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz am Kolleg

**schaft in den Schuljahren 1999/2000 bis 2005/2006 nach Bildungsgängen**

2002/2003		2003/2004		2004/2005		2005/2006		lfd. Nr.
insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	
57 830	21 854	56 642	21 378	56 076	21 033	55 345	20 559	1
51 930	19 966	51 096	19 443	50 650	19 123	50 014	18 798	2
5 900	1 888	5 546	1 935	5 426	1 910	5 331	1 761	3
11 945	6 141	12 095	6 355	12 710	6 581	13 347	7 091	4
7 154	2 815	6 959	2 791	6 916	2 696	6 690	2 609	5
583	451	296	238	217	216	584	580	6
1 983	1 758	2 020	1 755	2 104	1 806	2 327	1 958	7
1 707	917	2 488	1 410	2 934	1 602	3 263	1 742	8
518	200	332	161	539	261	483	202	9
3 296	1 655	3 783	1 868	4 140	2 084	4 258	2 152	10
2 143	1 236	2 515	1 404	2 859	1 609	2 967	1 652	11
2 143	1 236	2 515	1 404	2 859	1 609	2 967	1 652	12
1 104	396	1 220	441	1 240	454	1 255	479	13
1 104	396	1 173	399	1 207	428	1 220	452	14
-	-	47	42	33	26	35	27	15
49	23	48	23	41	21	36	21	16
3 314	2 509	3 634	2 687	3 766	2 787	3 933	2 858	17
3 000	2 469	3 319	2 656	3 487	2 747	3 605	2 791	18
314	40	315	31	259	27	281	32	19
-	-	-	-	20	13	47	35	20
76 385	32 159	76 154	32 288	76 692	32 485	76 883	32 660	21

### 3. Schülerinnen und Schüler an Oberstufenzentren in den

lfd. Nr.	Bildungsgang	Schuljahr					
		1999/2000		2000/2001		2001/2002	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
1	Berufsschule	62 832	23 521	60 857	22 853	58 923	22 353
2	Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung	57 827	22 002	55 968	21 384	53 576	20 706
3	Berufsorientierung/-vorbereitung	5 005	1 519	4 889	1 469	5 347	1 647
4	Berufsfachschule	9 516	5 499	10 906	6 014	10 558	5 382
5	Ausbildung nach BBiG oder HwO	6 471	3 073	7 906	3 700	7 558	3 197
6	Ausbildung nach BBiG <sup>1)</sup>	836	714	754	655	581	470
7	Sozialberufe nach Landesrecht	1 278	1 201	1 235	1 154	1 352	1 231
8	Assistenten nach Landesrecht	800	427	778	389	752	315
9	Berufliche Grundbildung	131	84	233	116	315	169
10	Fachoberschule	2 145	1 176	2 312	1 208	2 641	1 340
11	ohne Vorliegen eines Berufsabschlusses	1 324	882	1 480	958	1 736	1 042
12	zweijährige Ausbildung in Vollzeit	1 324	882	1 480	958	1 736	1 042
13	mit Vorliegen eines Berufsabschlusses	773	271	793	227	868	277
14	einjährige Ausbildung in Vollzeit	773	271	793	227	868	277
15	zweijährige Ausbildung in Teilzeit	-	-	-	-	-	-
16	Zweijähriger Sonderlehrgang in Vollzeit <sup>2)</sup>	48	23	39	23	37	21
17	Fachschule	1 804	1 433	1 773	1 368	1 742	1 293
18	Sozialwesen	1 511	1 387	1 458	1 326	1 401	1 244
19	Technik	293	46	315	42	341	39
20	Wirtschaft	-	-	-	-	-	-
21	Insgesamt	76 297	31 629	75 848	31 443	73 864	30 358

1) ab Schuljahr 2003/2004 einschließlich Berufsabschluss als Kosmetiker/in

2) Sonderlehrgang zum Erwerb der Fachhochschulreife für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz am Kolleg

**Schuljahren 1999/2000 bis 2005/2006 nach Bildungsgängen**

2002/2003		2003/2004		2004/2005		2005/2006		lfd. Nr.
insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	
56 832	21 480	55 562	20 959	54 491	20 405	53 547	19 887	1
51 407	19 780	50 368	19 160	49 801	18 763	49 037	18 399	2
5 425	1 700	5 194	1 799	4 690	1 642	4 510	1 488	3
10 538	5 160	10 337	5 178	10 615	5 180	10 318	4 932	4
7 153	2 814	6 959	2 791	6 916	2 696	6 690	2 609	5
342	268	142	103	20	20	39	39	6
1 466	1 321	1 461	1 298	1 467	1 293	1 383	1 178	7
1 059	557	1 443	825	1 673	910	1 723	904	8
518	200	332	161	539	261	483	202	9
3 100	1 534	3 579	1 747	3 917	1 959	3 984	1 992	10
2 018	1 152	2 406	1 327	2 750	1 534	2 833	1 556	11
2 018	1 152	2 406	1 327	2 750	1 534	2 833	1 556	12
1 033	359	1 125	397	1 126	404	1 115	415	13
1 033	359	1 078	355	1 093	378	1 080	388	14
-	-	47	42	33	26	35	27	15
49	23	48	23	41	21	36	21	16
1 777	1 296	1 877	1 365	1 981	1 480	2 058	1 535	17
1 463	1 256	1 562	1 334	1 702	1 440	1 746	1 469	18
314	40	315	31	259	27	265	31	19
-	-	-	-	20	13	47	35	20
72 247	29 470	71 335	29 249	71 004	29 024	69 907	28 346	21

#### 4. Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen in freier Trägerschaft

lfd. Nr.	Bildungsgang	Schuljahr					
		1999/2000		2000/2001		2001/2002	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
1	Berufsschule	492	188	645	241	803	291
2	Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung	380	141	432	152	461	170
3	Berufsorientierung/-vorbereitung	112	47	213	89	342	121
4	Berufsfachschule	928	801	1 105	912	1 205	905
5	Ausbildung nach BBiG oder HwO	-	-	-	-	-	-
6	Ausbildung nach BBiG <sup>1)</sup>	344	277	375	298	381	293
7	Sozialberufe nach Landesrecht	491	448	515	476	490	429
8	Assistenten nach Landesrecht	93	76	215	138	334	183
9	Fachoberschule	220	158	235	172	194	128
10	ohne Vorliegen eines Berufsabschlusses	193	142	206	152	166	109
11	zweijährige Ausbildung in Vollzeit	193	142	206	152	166	109
12	mit Vorliegen eines Berufsabschlusses	27	16	29	20	28	19
13	einjährige Ausbildung in Vollzeit	27	16	29	20	28	19
14	Fachschule	1 140	923	1 263	1 011	1 413	1 121
15	Sozialwesen	1 140	923	1 263	1 011	1 413	1 121
16	Technik	-	-	-	-	-	-
17	Insgesamt	2 780	2 070	3 248	2 336	3 615	2 445

1) ab Schuljahr 2003/2004 einschließlich Berufsabschluss als Kosmetiker/in

**in den Schuljahren 1999/2000 bis 2005/2006 nach Bildungsgängen**

								lfd. Nr.
2002/2003		2003/2004		2004/2005		2005/2006		
insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	
998	374	1 080	419	1 585	628	1 798	672	1
523	186	728	283	849	360	977	399	2
475	188	352	136	736	268	821	273	3
1 407	981	1 758	1 177	2 095	1 401	3 029	2 159	4
1	1	-	-	-	-	-	-	5
241	183	154	135	197	196	545	541	6
517	437	559	457	637	513	944	780	7
648	360	1 045	585	1 261	692	1 540	838	8
196	121	204	121	223	125	274	160	9
125	84	109	77	109	75	134	96	10
125	84	109	77	109	75	134	96	11
71	37	95	44	114	50	140	64	12
71	37	95	44	114	50	140	64	13
1 537	1 213	1 757	1 322	1 785	1 307	1 875	1 323	14
1 537	1 213	1 757	1 322	1 785	1 307	1 859	1 322	15
-	-	-	-	-	-	16	1	16
4 138	2 689	4 799	3 039	5 688	3 461	6 976	4 314	17

**5. Schülerinnen und Schüler in der dualen Berufsausbildung an Oberstufenzentren und beruflichen Schulen in freier Trägerschaft in den Schuljahren 1999/2000 bis 2005/2006 nach Berufsfeldern**

Berufsfeld	Schüler im Schuljahr						
	1999/2000	2000/2001	2001/2002	2002/2003	2003/2004	2004/2005	2005/2006
	Insgesamt						
Wirtschaft und Verwaltung	11 697	11 392	10 972	10 448	10 344	10 288	10 268
Metalltechnik	10 233	9 872	9 170	8 549	8 145	7 291	6 287
Elektrotechnik	3 241	2 915	2 436	2 128	1 884	1 635	1 525
Bautechnik	6 353	5 261	4 315	3 526	3 130	2 686	2 430
Holztechnik	1 786	1 785	1 724	1 606	1 524	1 448	1 357
Textiltechnik und Bekleidung	81	76	67	65	59	53	52
Chemie, Physik und Biologie	456	434	413	406	387	361	355
Drucktechnik	29	47	13	114	135	132	115
Farbtechnik und Raumgestaltung	2 854	2 710	2 422	2 261	2 009	1 818	1 560
Körperpflege	1 294	1 351	1 343	1 330	1 284	1 239	1 202
Ernährung und Hauswirtschaft	7 156	7 243	7 289	7 302	7 292	7 352	7 261
Agrarwirtschaft	2 044	1 997	1 927	1 963	2 049	2 152	2 157
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	9 011	9 349	9 815	9 959	10 041	10 849	11 669
Berufsausbildung Behinderter	1 972	1 968	2 131	2 273	2 813	3 346	3 776
Insgesamt	58 207	56 400	54 037	51 930	51 096	50 650	50 014
	weiblich						
Wirtschaft und Verwaltung	8 243	7 890	7 420	6 822	6 581	6 363	6 247
Metalltechnik	162	139	122	112	122	106	88
Elektrotechnik	76	64	47	32	36	44	35
Bautechnik	181	137	88	69	74	43	38
Holztechnik	71	71	65	49	42	53	52
Textiltechnik und Bekleidung	78	74	66	64	58	51	50
Chemie, Physik und Biologie	204	174	171	175	186	181	184
Drucktechnik	10	16	4	49	70	78	72
Farbtechnik und Raumgestaltung	368	383	341	300	267	230	171
Körperpflege	1 228	1 262	1 274	1 256	1 202	1 145	1 110
Ernährung und Hauswirtschaft	4 286	4 200	4 131	4 084	3 922	3 901	3 820
Agrarwirtschaft	644	614	583	597	609	596	569
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	5 916	5 822	5 798	5 566	5 309	5 215	5 042
Berufsausbildung Behinderter	676	690	766	791	965	1 117	1 320
Insgesamt	22 143	21 536	20 876	19 966	19 443	19 123	18 798



**6. Schülerinnen und Schüler an Oberstufenzentren und beruflichen Schulen in freier Trägerschaft im Schuljahr 2005/2006 nach Bildungsgängen, Berufsfeldern/Fachklassen und Ausbildungsjahren**

Bildungsgang Berufsfeld/Fachklasse	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Berufsschule	55 345	20 559	21 266	16 157	15 492	2 430
Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung	50 014	18 798	15 935	16 157	15 492	2 430
Wirtschaft und Verwaltung	10 268	6 247	3 379	3 478	3 411	-
Metalltechnik	6 287	88	1 272	1 386	1 892	1 737
Elektrotechnik	1 525	35	382	371	399	373
Bautechnik	2 430	38	812	1 013	605	-
Holztechnik	1 357	52	434	406	517	-
Textiltechnik und Bekleidung	52	50	15	28	9	-
Chemie, Physik und Biologie	355	184	99	94	106	56
Drucktechnik	115	72	18	49	48	-
Farbtechnik und Raumgestaltung	1 560	171	497	489	574	-
Körperpflege	1 202	1 110	386	432	384	-
Ernährung und Hauswirtschaft	7 261	3 820	2 551	2 519	2 191	-
Agrarwirtschaft	2 157	569	680	681	796	-
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	11 669	5 042	4 081	3 927	3 404	257
Berufsausbildung Behinderter	3 776	1 320	1 329	1 284	1 156	7
Berufsorientierung/-vorbereitung	5 331	1 761	5 331	-	-	-
Berufsausbildungsvorbereitung (BAV)	1 034	395	1 034	-	-	-
Berufsschulpflichtige mit Arbeitsvertrag	243	94	243	-	-	-
Grundstufe	3 576	1 083	3 576	-	-	-
Förderstufe	131	44	131	-	-	-
Übergangsqualifizierung	347	145	347	-	-	-
Berufsfachschule	13 347	7 091	6 135	4 672	2 088	452
Ausbildung nach BBiG oder HwO	6 690	2 609	2 123	2 161	1 954	452
Wirtschaft und Verwaltung	1 312	992	499	425	388	-
Metalltechnik	1 236	32	241	326	390	279
Elektrotechnik	558	29	127	151	150	130
Bautechnik	598	37	218	215	165	-
Holztechnik	301	20	86	94	121	-
Farbtechnik und Raumgestaltung	201	61	64	41	96	-
Körperpflege	55	55	15	2	38	-
Ernährung und Hauswirtschaft	1 169	793	376	448	345	-
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	1 260	590	497	459	261	43
Ausbildung nach BBiG <sup>1)</sup>	584	580	368	169	47	-
Sozialberufe nach Landesrecht	2 327	1 958	1 339	988	-	-
Assistenten nach Landesrecht	3 263	1 742	1 822	1 354	87	-
Berufliche Grundbildung	483	202	483	-	-	-
Fachoberschule	4 258	2 152	2 904	1 354	-	-
ohne Vorliegen eines Berufsabschlusses	2 967	1 652	1 641	1 326	-	-
mit Vorliegen eines Berufsabschlusses	1 255	479	1 241	14	-	-
Zweijähriger Sonderlehrgang in Vollzeit <sup>2)</sup>	36	21	22	14	-	-
Fachschule	3 933	2 858	1 518	1 167	1 248	-
Sozialwesen	3 605	2 791	1 336	1 065	1 204	-
Technik	281	32	147	90	44	-
Wirtschaft	47	35	35	12	-	-
Insgesamt	76 883	32 660	31 823	23 350	18 828	2 882

1) Erwerb eines Berufsabschlusses als Kosmetikerin oder Kosmetiker

2) Sonderlehrgang zum Erwerb der Fachhochschulreife für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz am Kolleg

**7. Schülerinnen und Schüler an Oberstufenzentren im Schuljahr 2005/2006 nach Bildungsgängen, Berufsfeldern/Fachklassen und Ausbildungsjahren**

Bildungsgang Berufsfeld/Fachklasse	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Berufsschule	53 547	19 887	20 100	15 856	15 176	2 415
Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung	49 037	18 399	15 590	15 856	15 176	2 415
Wirtschaft und Verwaltung	10 147	6 194	3 343	3 448	3 356	-
Metalltechnik	6 279	88	1 268	1 385	1 892	1 734
Elektrotechnik	1 525	35	382	371	399	373
Bautechnik	2 407	38	789	1 013	605	-
Holztechnik	1 349	50	431	404	514	-
Textiltechnik und Bekleidung	52	50	15	28	9	-
Chemie, Physik und Biologie	355	184	99	94	106	56
Drucktechnik	67	44	6	34	27	-
Farbtechnik und Raumgestaltung	1 551	171	488	489	574	-
Körperpflege	1 202	1 110	386	432	384	-
Ernährung und Hauswirtschaft	7 190	3 763	2 531	2 485	2 174	-
Agrarwirtschaft	2 157	569	680	681	796	-
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	11 628	5 031	4 063	3 923	3 390	252
Berufsausbildung Behinderter	3 128	1 072	1 109	1 069	950	-
Berufsorientierung/-vorbereitung	4 510	1 488	4 510	-	-	-
Berufsausbildungsvorbereitung (BAV)	916	359	916	-	-	-
Berufsschulpflichtige mit Arbeitsvertrag	243	94	243	-	-	-
Grundstufe	2 937	880	2 937	-	-	-
Förderstufe	131	44	131	-	-	-
Übergangsqualifizierung	283	111	283	-	-	-
Berufsfachschule	10 318	4 932	4 257	3 568	2 041	452
Ausbildung nach BBiG oder HwO	6 690	2 609	2 123	2 161	1 954	452
Wirtschaft und Verwaltung	1 312	992	499	425	388	-
Metalltechnik	1 236	32	241	326	390	279
Elektrotechnik	558	29	127	151	150	130
Bautechnik	598	37	218	215	165	-
Holztechnik	301	20	86	94	121	-
Farbtechnik und Raumgestaltung	201	61	64	41	96	-
Körperpflege	55	55	15	2	38	-
Ernährung und Hauswirtschaft	1 169	793	376	448	345	-
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	1 260	590	497	459	261	43
Ausbildung nach BBiG <sup>1)</sup>	39	39	20	19	-	-
Sozialberufe nach Landesrecht	1 383	1 178	729	654	-	-
Assistenten nach Landesrecht	1 723	904	902	734	87	-
Berufliche Grundbildung	483	202	483	-	-	-
Fachoberschule	3 984	1 992	2 680	1 304	-	-
ohne Vorliegen eines Berufsabschlusses	2 833	1 556	1 557	1 276	-	-
mit Vorliegen eines Berufsabschlusses	1 115	415	1 101	14	-	-
Zweijähriger Sonderlehrgang in Vollzeit <sup>2)</sup>	36	21	22	14	-	-
Fachschule	2 058	1 535	809	672	577	-
Sozialwesen	1 746	1 469	643	570	533	-
Technik	265	31	131	90	44	-
Wirtschaft	47	35	35	12	-	-
Insgesamt	69 907	28 346	27 846	21 400	17 794	2 867

1) Erwerb eines Berufsabschlusses als Kosmetikerin oder Kosmetiker

2) Sonderlehrgang zum Erwerb der Fachhochschulreife für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz am Kolleg

**8. Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen in freier Trägerschaft im Schuljahr 2005/2006 nach Bildungsgängen, Berufsfeldern/Fachklassen und Ausbildungsjahren**

Bildungsgang Berufsfeld/Fachklasse	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Berufsschule	1 798	672	1 166	301	316	15
Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung	977	399	345	301	316	15
Wirtschaft und Verwaltung	121	53	36	30	55	-
Metalltechnik	8	-	4	1	-	3
Bautechnik	23	-	23	-	-	-
Holztechnik	8	2	3	2	3	-
Drucktechnik	48	28	12	15	21	-
Farbtechnik und Raumgestaltung	9	-	9	-	-	-
Ernährung und Hauswirtschaft	71	57	20	34	17	-
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	41	11	18	4	14	5
Berufsausbildung Behinderter	648	248	220	215	206	7
Berufsorientierung/-vorbereitung	821	273	821	-	-	-
Berufsausbildungsvorbereitung (BAV)	118	36	118	-	-	-
Grundstufe	639	203	639	-	-	-
Übergangsqualifizierung	64	34	64	-	-	-
Berufsfachschule	3 029	2 159	1 878	1 104	47	-
Ausbildung nach BBiG <sup>1)</sup>	545	541	348	150	47	-
Sozialberufe nach Landesrecht	944	780	610	334	-	-
Assistenten nach Landesrecht	1 540	838	920	620	-	-
Fachoberschule	274	160	224	50	-	-
ohne Vorliegen eines Berufsabschlusses	134	96	84	50	-	-
mit Vorliegen eines Berufsabschlusses	140	64	140	-	-	-
Fachschule	1 875	1 323	709	495	671	-
Sozialwesen	1 859	1 322	693	495	671	-
Technik	16	1	16	-	-	-
Insgesamt	6 976	4 314	3 977	1 950	1 034	15

1) Erwerb eines Berufsabschlusses als Kosmetikerin oder Kosmetiker

**9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2005/2006  
nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Berufsschule	55 345	20 559	21 266	16 157	15 492	2 430
Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung	50 014	18 798	15 935	16 157	15 492	2 430
Wirtschaft und Verwaltung	10 268	6 247	3 379	3 478	3 411	-
Bankkaufmann/kauffrau.....	510	303	168	186	156	-
Bürokaufmann/kauffrau.....	1 985	1 498	572	622	791	-
Fachangestellte(r) für Arbeitsförderung.....	151	92	52	57	42	-
Fachkraft für Kurier, Express und Postdienstleistungen.....	16	3	16	-	-	-
Industriekaufmann/kauffrau.....	652	388	220	210	222	-
Kaufmann/Kauffrau für Tourismus und Freizeit.....	28	17	28	-	-	-
Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel.....	3 224	1 809	968	1 029	1 227	-
Kaufmann/Kauffrau im Gesundheitswesen.....	143	96	38	38	67	-
Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel, Fachrichtung: Großhandel.....	629	215	194	215	220	-
Kaufmann/Kauffrau in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft.....	197	118	53	75	69	-
Luftverkehrskaufmann/kauffrau.....	48	34	15	15	18	-
Reiseverkehrskaufmann/kauffrau.....	115	99	29	35	51	-
Speditionskaufmann/kauffrau.....	252	108	81	94	77	-
Sport- und Fitnesskaufmann/kauffrau.....	243	134	79	93	71	-
Veranstaltungskaufmann/kauffrau.....	176	107	42	75	59	-
Verkäufer/in.....	928	631	500	428	-	-
Versicherungskaufmann/kauffrau.....	194	92	60	52	82	-
Verwaltungsfachangestellte(r), Fachrichtung: Kommunalverwaltung.....	701	456	244	222	235	-
Werbekaufmann/kauffrau.....	76	47	20	32	24	-
Metalltechnik	6 287	88	1 272	1 386	1 892	1 737
Anlagenmechaniker/in für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik.....	485	3	155	184	146	-
Anlagenmechaniker/in, Fachrichtung: Schweißtechnik.....	82	-	15	23	24	20
Versorgungstechnik.....	50	-	-	-	20	30
Automobilmechaniker/in.....	37	-	-	-	-	37
Feinwerkmechaniker/in, Schwerpunkt: Feinmechanik.....	6	-	3	1	1	1
Maschinenbau.....	13	-	3	4	1	5
Werkzeugbau.....	22	-	5	7	6	4
Fertigungsmechaniker/in.....	14	-	3	11	-	-
Fluggerätmechaniker/in, Fachrichtung: Instandhaltungstechnik.....	25	1	3	1	13	8
Triebwerkstechnik.....	70	5	17	18	21	14
Gas- und Wasserinstallateur/in.....	97	-	-	-	27	70
Gießereimechaniker/in, Fachrichtung: Maschinenformguss.....	15	-	-	-	11	4
Industriemechaniker/in, Fachrichtung: Betriebstechnik.....	483	13	17	43	240	183
Geräte- und Feinwerktechnik.....	31	4	-	10	7	14
Maschinen- und Systemtechnik.....	7	-	-	-	1	6
Produktionstechnik.....	154	3	-	-	87	67

**9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2005/2006  
nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Karosserie- und Fahrzeugbauer/in, Fachrichtung:						
Fahrzeugbau.....	4	-	-	-	-	4
Karosseriebau.....	55	-	-	-	-	55
Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in	7	-	7	-	-	-
Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in, Fachrichtung:						
Fahrzeugbautechnik.....	6	-	-	3	3	-
Karosseriebautechnik.....	21	-	3	-	18	-
Karosserieinstandhaltungstechnik.....	133	-	32	49	52	-
Klempner/in.....	33	-	9	8	8	8
Konstruktionsmechaniker/in, Fachrichtung:						
Ausrüstungstechnik.....	36	-	-	-	6	30
Feinblechbautechnik.....	35	-	-	-	18	17
Metall- und Schiffbautechnik.....	71	-	-	1	33	37
Schweißtechnik.....	132	1	19	27	46	40
Kraftfahrzeugelektriker/in.....	39	1	-	-	-	39
Kraftfahrzeugmechaniker/in.....	677	14	1	-	77	599
Kraftfahrzeugmechatroniker/in.....	150	2	99	51	-	-
Kraftfahrzeugmechatroniker/in, Fachrichtung:						
Fahrzeugkommunikationstechnik.....	36	-	9	8	19	-
Motorradtechnik.....	8	-	3	3	2	-
Nutzfahrzeugtechnik.....	253	-	84	76	93	-
PKW-Technik.....	1 514	24	465	537	512	-
Landmaschinenmechaniker/in.....	51	-	-	-	-	51
Mechaniker/in für Karosserie- instandhaltungstechnik.....	19	-	7	8	4	-
Metallbauer/in, Fachrichtung:						
Konstruktionstechnik.....	765	6	184	195	208	178
Nutzfahrzeugbau/Fahrzeugkonstruktionstechnik.....	41	-	14	12	7	8
Verfahrensmechaniker/in für Kunststoff und Kautschuktechnik.....	152	2	54	47	51	-
Vulkaniseur/in und Reifenmechaniker/in.....	96	2	45	26	25	-
Werkzeugmechaniker/in, Fachrichtung:						
Formentechnik.....	23	-	-	-	9	14
Stanz- und Umformtechnik.....	46	1	-	7	23	16
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer/in.....	89	-	-	-	-	89
Zerspanungsmechaniker/in, Fachrichtung:						
Automaten- Drehtechnik.....	11	-	-	2	4	5
Drehtechnik.....	66	1	3	7	31	25
Frästechnik.....	40	-	-	4	9	27
Schleiftechnik.....	2	-	-	-	2	-
Zweiradmechaniker/in.....	6	-	-	-	-	6
Zweiradmechaniker/in, Schwerpunkt:						
Fahrradtechnik.....	20	2	5	9	6	-
Motorradtechnik.....	59	3	8	4	21	26

**9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2005/2006  
nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Elektrotechnik	1 525	35	382	371	399	373
Elektroanlagenmonteur/in.....	2	-	1	1	-	-
Elektroinstallateur/in.....	237	-	-	-	28	209
Elektromechaniker/in.....	3	-	-	-	3	-
Elektroniker/in für Automatisierungstechnik.....	2	-	2	-	-	-
Elektroniker/in für Betriebstechnik.....	374	12	139	115	120	-
Elektroniker/in für Gebäude- und Infrastruktursysteme.....	3	-	3	-	-	-
Elektroniker/in für Geräte und Systeme.....	93	7	28	45	20	-
Elektroniker/in, Fachrichtung:						
Automatisierungstechnik.....	53	-	16	37	-	-
Energie- und Gebäudetechnik.....	462	6	169	149	144	-
Informations- und Telekommunikationstechnik.....	46	-	18	15	13	-
Energieelektroniker/in, Fachrichtung:						
Anlagentechnik.....	42	2	-	-	2	40
Betriebstechnik.....	92	4	2	-	41	49
Fernmeldeanlageelektroniker/in.....	14	-	-	-	-	14
Industrieelektroniker/in, Fachrichtung:						
Gerätetechnik.....	14	2	-	-	6	8
Produktionstechnik.....	9	1	-	-	1	8
Informationselektroniker/in.....	38	-	4	9	15	10
Kommunikationselektroniker/in, Fachrichtung:						
Funktechnik.....	22	1	-	-	6	16
Prozessleitelektroniker/in.....	19	-	-	-	-	19
Bautechnik	2 430	38	812	1 013	605	-
Ausbaufacharbeiter/in (Stufe 1), Spezialisierung:						
Estrichlegearbeiten.....	12	-	-	12	-	-
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegearbeiten .....	92	-	60	32	-	-
Trockenbauarbeiten.....	112	-	68	44	-	-
Wärme-, Kälte- und Schallschutzarbeiten .....	2	-	2	-	-	-
Zimmerarbeiten.....	159	2	71	88	-	-
Bauwerksmechaniker/in für Abbruch und						
Betontrenntechnik.....	1	-	-	1	-	-
Bauzeichner/in.....	45	22	7	16	22	-
Beton- und Stahlbetonbauer/in.....	28	-	7	10	11	-
Brunnenbauer/in.....	23	-	1	8	14	-
Dachdecker/in, Fachrichtung:						
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik.....	167	3	50	52	65	-
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/in.....	84	-	28	6	50	-
Hochbaufacharbeiter/in (Stufe 1), Spezialisierung:						
Beton- und Stahlbetonbauarbeiten.....	27	-	4	23	-	-
Feuerungs- und Schornsteinbauarbeiten.....	1	-	1	-	-	-
Maurerarbeiten .....	383	2	162	221	-	-
Kanalbauer/in .....	15	-	4	4	7	-
Maurer/in.....	314	1	53	121	140	-
Rohrleitungsbauer/in .....	47	-	2	9	36	-

**9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2005/2006  
nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Spezialtiefbauer/in .....	23	-	4	6	13	-
Straßenbauer/in.....	187	-	29	54	104	-
Straßenwärter/in.....	90	4	28	34	28	-
Stuckateur/in.....	5	1	5	-	-	-
Tiefbaufacharbeiter/in (Stufe 1), Spezialisierung:						
Brunnenbauarbeiten.....	12	-	7	5	-	-
Gleisbauarbeiten.....	1	-	1	-	-	-
Kanalbauarbeiten.....	57	-	14	43	-	-
Rohrleitungsbauarbeiten.....	79	-	41	38	-	-
Spezialtiefbauarbeiten.....	9	-	3	6	-	-
Straßenbauarbeiten.....	226	-	122	104	-	-
Trockenbaumonteur/in .....	87	2	5	34	48	-
Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer/in.....	6	-	4	-	2	-
Zimmerer/Zimmerin.....	136	1	29	42	65	-
<b>Holztechnik</b>	<b>1 357</b>	<b>52</b>	<b>434</b>	<b>406</b>	<b>517</b>	<b>-</b>
Holzmechaniker/in.....	408	9	173	126	109	-
Leichtflugzeugbauer/in.....	4	2	3	1	-	-
Tischler/in.....	945	41	258	279	408	-
<b>Textiltechnik und Bekleidung</b>	<b>52</b>	<b>50</b>	<b>15</b>	<b>28</b>	<b>9</b>	<b>-</b>
Damenschneider/in.....	4	4	-	-	4	-
Herrenschneider/in.....	1	1	-	-	1	-
Modenäher/in (Stufe 1).....	43	41	15	28	-	-
Modeschneider/in (Stufe 2).....	4	4	-	-	4	-
<b>Chemie, Physik und Biologie</b>	<b>355</b>	<b>184</b>	<b>99</b>	<b>94</b>	<b>106</b>	<b>56</b>
Biologielaborant/in.....	53	41	21	-	16	16
Chemielaborant/in.....	62	38	9	27	21	5
Chemikant/in.....	150	28	41	36	38	35
Milchwirtschaftliche(r) Laborant/in.....	88	76	26	31	31	-
Produktionsfachkraft Chemie.....	2	1	2	-	-	-
<b>Drucktechnik</b>	<b>115</b>	<b>72</b>	<b>18</b>	<b>49</b>	<b>48</b>	<b>-</b>
Buchbinder/in, Fachrichtung:						
Einzel- und Sonderanfertigung.....	10	6	4	6	-	-
Drucker/in.....	3	-	-	2	1	-
Mediengestalter/in für Digital- und Printmedien, Fachrichtung: Mediendesign.....	102	66	14	41	47	-
<b>Farbtechnik und Raumgestaltung</b>	<b>1 560</b>	<b>171</b>	<b>497</b>	<b>489</b>	<b>574</b>	<b>-</b>
Bauten- und Objektbeschichter/in.....	235	28	184	51	-	-
Fahrzeuglackierer/in.....	176	6	91	85	-	-
Maler/in und Lackierer/in.....	449	41	123	326	-	-
Maler/in und Lackierer/in, Fachrichtung:						
Gestaltung und Instandhaltung.....	63	9	63	-	-	-
Maler/in und Lackierer/in, Schwerpunkt:						
Fahrzeuglackierer.....	82	4	-	-	82	-
Maler.....	461	58	-	-	461	-
Schilder- und Lichtreklamehersteller/in.....	37	21	13	9	15	-
Verfahrensmechaniker/in für Beschichtungstechnik.....	57	4	23	18	16	-
<b>Körperpflege</b>	<b>1 202</b>	<b>1 110</b>	<b>386</b>	<b>432</b>	<b>384</b>	<b>-</b>

**9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2005/2006  
nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Friseur/in.....	1 131	1 039	368	404	359	-
Kosmetiker/in.....	71	71	18	28	25	-
<b>Ernährung und Hauswirtschaft</b>	<b>7 261</b>	<b>3 820</b>	<b>2 551</b>	<b>2 519</b>	<b>2 191</b>	<b>-</b>
Bäcker/in.....	476	78	160	157	159	-
Fachkraft im Gastgewerbe.....	624	437	314	310	-	-
Fachmann/Fachfrau für Systemgastronomie.....	72	40	34	22	16	-
Fachverkäufer/in im Nahrungsmittelhandwerk, Schwerpunkt:						
Bäckerei/Konditorei.....	360	352	124	107	129	-
Fleischerei.....	213	183	53	85	75	-
Fleischer/in.....	297	18	99	95	103	-
Hauswirtschaftler/in, Schwerpunkt:						
städtische Hauswirtschaft.....	259	236	102	76	81	-
Hotelfachmann/fachfrau.....	1 031	794	317	344	370	-
Koch/Köchin.....	2 659	704	913	886	860	-
Konditor/in.....	64	45	27	16	21	-
Restaurantfachmann/fachfrau.....	1 206	933	408	421	377	-
<b>Agrarwirtschaft</b>	<b>2 157</b>	<b>569</b>	<b>680</b>	<b>681</b>	<b>796</b>	<b>-</b>
Fachkraft für Agrarservice.....	8	-	8	-	-	-
Forstwirt/in.....	198	17	67	56	75	-
Gärtner/in, Fachrichtung:						
Baumschulen.....	60	19	19	23	18	-
Friedhofsgärtnerei.....	9	3	2	2	5	-
Garten- und Landschaftsbau.....	520	72	198	158	164	-
Gemüseanbau.....	32	14	1	11	20	-
Obstbau.....	12	4	3	6	3	-
Staudengärtnerei.....	12	4	1	4	7	-
Zierpflanzenbau.....	143	64	32	55	56	-
Landwirt/in.....	708	59	203	225	280	-
Pferdewirt/in, Spezialisierung:						
Pferdezucht und Haltung.....	213	181	70	60	83	-
Reiten.....	16	13	6	7	3	-
Rennreiten.....	2	2	-	1	1	-
Trabrennfahren.....	4	3	-	2	2	-
Tierwirt/in, Spezialisierung:						
Rinderhaltung.....	181	99	52	62	67	-
Schweinhaltung.....	39	15	18	9	12	-
<b>Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet</b>	<b>11 669</b>	<b>5 042</b>	<b>4 081</b>	<b>3 927</b>	<b>3 404</b>	<b>257</b>
Anlagenmechaniker/in.....	49	-	22	27	-	-
Arzthelfer/in.....	660	641	198	238	224	-
Aufbereitungsmechaniker/in, Fachrichtung:						
Braunkohle.....	36	4	24	12	-	-
Naturstein.....	6	-	3	2	1	-
Sand und Kies.....	26	1	9	1	16	-
Augenoptiker/in.....	124	82	38	49	37	-
Automobilkaufmann/kauffrau.....	272	118	77	90	105	-
Baugeräteführer/in.....	147	-	40	53	54	-



**9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2005/2006  
nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Bergvermessungstechniker/in.....	5	3	3	-	2	-
Berufskraftfahrer/in.....	60	1	15	25	20	-
Fachinformatiker/in, Fachrichtung:						
Anwendungsentwicklung.....	95	6	24	37	34	-
Systemintegration.....	155	8	58	40	57	-
Fachkraft für Abwassertechnik.....	33	1	7	14	12	-
Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft.....	66	3	17	25	24	-
Fachkraft für Lagerlogistik.....	533	45	266	267	-	-
Fachkraft für Lagerwirtschaft.....	346	25	44	37	265	-
Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice.....	6	-	-	2	4	-
Fachkraft für Schutz und Sicherheit.....	117	23	38	43	36	-
Fachkraft für Veranstaltungstechnik.....	65	3	28	20	17	-
Fachkraft für Wasserversorgungstechnik.....	60	5	20	22	18	-
Fachlagerist/in.....	261	29	157	104	-	-
Fahrradmonteur/in.....	18	-	16	2	-	-
Film- und Videolaborant/in.....	4	2	-	-	4	-
Florist/in.....	458	444	116	154	188	-
Fotograf/in.....	118	89	33	35	50	-
Fotolaborant/in.....	3	3	3	-	-	-
Fotomedienlaborant/in.....	65	52	25	23	17	-
Gebäudereiniger/in.....	165	29	56	59	50	-
Gestalter/in für visuelles Marketing.....	8	4	8	-	-	-
Glaser/in.....	34	1	7	7	20	-
Holzbearbeitungsmechaniker/in.....	138	6	57	41	40	-
Industriemechaniker/in.....	641	23	340	279	-	22
Informatikkaufmann/kauffrau.....	92	27	11	25	56	-
Informations- und Telekommunikationssystem- Elektroniker/in.....	309	10	87	113	109	-
Informations- und Telekommunikationssystem- Kaufmann/Kauffrau.....	165	42	61	50	54	-
Justizfachangestellte(r).....	65	60	25	20	20	-
Kaufmann/Kauffrau für Bürokommunikation.....	1 444	1 147	511	441	492	-
Kaufmann/Kauffrau für Verkehrsservice.....	18	8	-	-	18	-
Konstruktionsmechaniker/in .....	199	-	96	103	-	-
Kraftfahrzeugservicemechaniker/in.....	32	1	27	5	-	-
Maschinen- und Anlagenführer/in.....	19	-	18	1	-	-
Maßschneider/in.....	13	13	13	-	-	-
Mechaniker/in für Landmaschinentechnik.....	180	2	63	59	58	-
Mechatroniker/in.....	756	19	222	193	185	156
Mediengestalter/in Bild und Ton.....	144	45	39	58	47	-
Mediengestalter/in für Digital- und Printmedien, Fachrichtung: Medienberatung.....	29	17	23	6	-	-
Mikrotechnologe/technologin.....	11	2	-	-	11	-
Molkereifachmann/fachfrau.....	216	42	79	65	72	-
Notarfachangestellte(r).....	10	10	-	10	-	-
Orthopädiemechaniker/in und Bandagist/in.....	78	17	14	17	24	23
Pharmazeutisch-Kaufmännische(r) Angestellte(r).....	144	135	49	46	49	-
Raumausstatter/in.....	120	55	23	43	54	-
Rechtsanwaltsfachangestellte(r).....	425	389	137	131	157	-
Schornsteinfeger/in.....	39	3	10	16	13	-

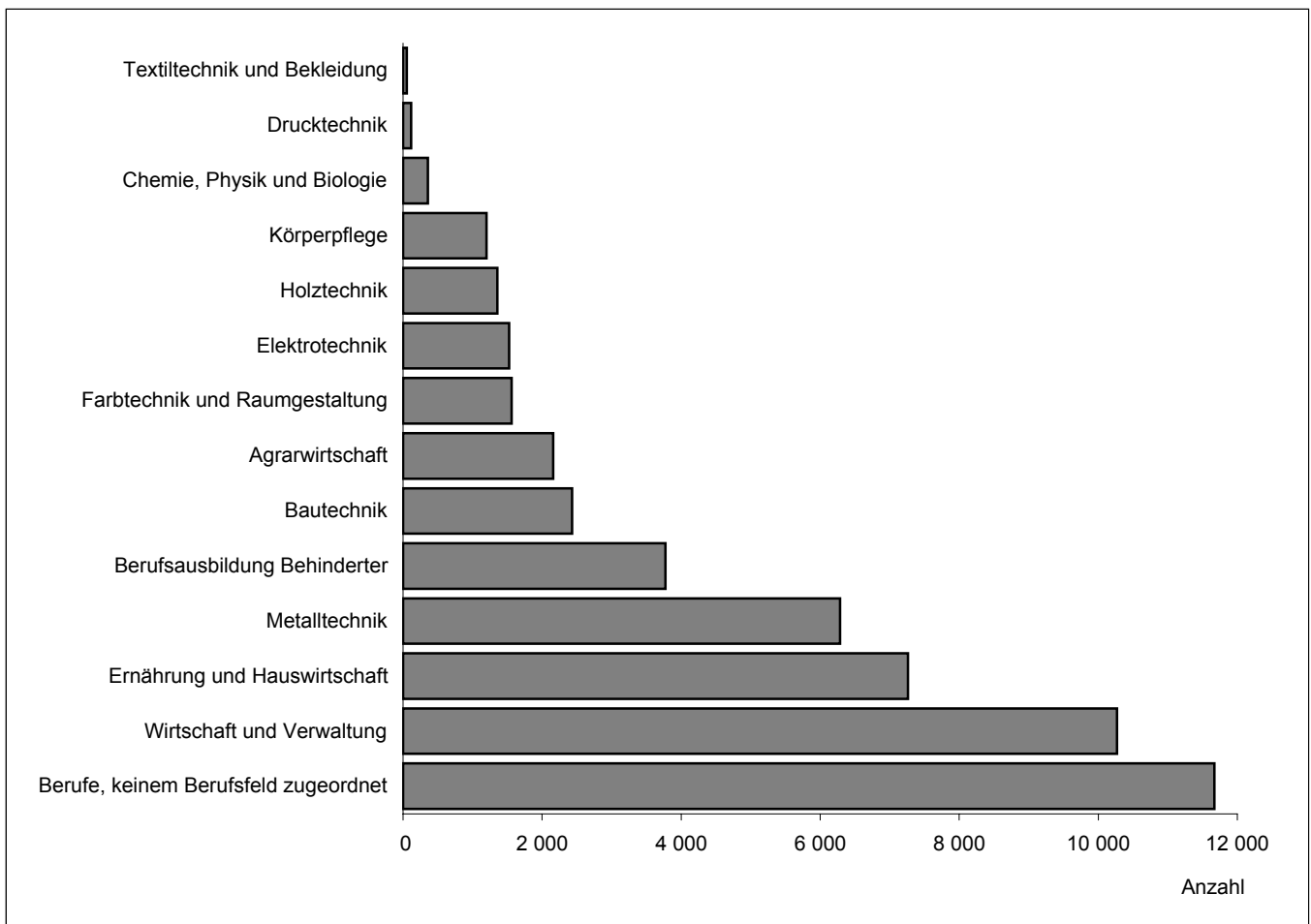
**9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2005/2006  
nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Sozialversicherungsfachangestellte(r), Fachrichtung:						
Allgemeine Krankenversicherung.....	128	97	66	27	35	-
Gesetzliche Rentenversicherung.....	12	7	-	-	12	-
Gesetzliche Unfallversicherung.....	9	6	3	3	3	-
Knappschaftliche Sozialversicherung.....	23	17	8	8	7	-
Steuerfachangestellte(r).....	349	270	99	115	135	-
Technische(r) Fachwirt/in.....	25	5	-	25	-	-
Teilezurichter/in.....	248	2	130	118	-	-
Textilmaschinenführer/in - Veredlung.....	43	7	31	12	-	-
Textilmaschinenführer/in - Weberei .....	4	3	-	4	-	-
Textilreiniger/in.....	58	39	17	21	20	-
Tierarzthelfer/in.....	131	123	40	42	49	-
Verfahrensmechaniker/in für Brillenoptik.....	40	16	10	10	20	-
Verfahrensmechaniker/in in der Steine- und Erdenindustrie, Fachrichtung:						
Baustoffe.....	2	-	-	-	2	-
Kalksandstein oder Porenbeton.....	2	-	-	-	2	-
Transportbeton.....	7	-	1	4	2	-
Vermessungstechniker/in.....	216	54	64	69	83	-
Wasserbauer/in.....	155	-	45	50	60	-
Werkzeugmechaniker/in.....	67	-	30	37	-	-
Zahnmedizinische(r) Fachangestellte(r).....	579	570	186	184	209	-
Zahntechniker/in.....	209	129	44	58	51	56
Zerspanungsmechaniker/in.....	80	2	50	30	-	-
<b>Berufsausbildung Behinderter</b>	<b>3 776</b>	<b>1 320</b>	<b>1 329</b>	<b>1 284</b>	<b>1 156</b>	<b>7</b>
Bau- und Metallmaler/in.....	458	69	143	174	141	-
Beikoch/Beiköchin.....	649	260	241	230	178	-
Bürofachkraft.....	20	11	20	-	-	-
Bürokraft.....	344	220	121	116	107	-
Druckfachwerker/in.....	8	1	4	-	4	-
Elektroinstallationswerker/in.....	42	-	16	15	11	-
Fachkraft für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung: Archiv.....	68	29	20	26	22	-
Fertigmacher/in im Buchbinderhandwerk.....	15	7	6	9	-	-
Gartenbaufachwerker/in.....	451	176	179	118	154	-
Hauswirtschaftshelfer/in.....	404	348	106	143	155	-
Helfer/in im Gastgewerbe.....	239	175	103	103	33	-
Hochbaufachwerker/in.....	230	1	84	76	70	-
Holzbearbeiter/in.....	421	15	133	132	156	-
Landwirtschaftsfachwerker/in.....	35	7	11	11	13	-
Metallbearbeiter/in.....	365	1	139	117	109	-
Schweißwerker/in.....	9	-	-	9	-	-
Werkzeugmaschinenspanner/in, Drehen.....	18	-	3	5	3	7

**9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2005/2006 nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Berufsorientierung/-vorbereitung	5 331	1 761	5 331	-	-	-
Berufsausbildungsvorbereitung (BAV).....	1 034	395	1 034	-	-	-
Berufsschulpflichtige mit Arbeitsvertrag.....	243	94	243	-	-	-
Grundstufe.....	3 576	1 083	3 576	-	-	-
Förderstufe.....	131	44	131	-	-	-
Übergangsqualifizierung.....	347	145	347	-	-	-

**Schülerinnen und Schüler in der dualen Berufsausbildung nach Berufsfeldern im Schuljahr 2005/2006**



**10. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsfachschule im Schuljahr 2005/2006 nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Berufsfachschule	13 347	7 091	6 135	4 672	2 088	452
Ausbildung nach BBiG oder HwO	6 690	2 609	2 123	2 161	1 954	452
Wirtschaft und Verwaltung	1 312	992	499	425	388	-
Bürokaufmann/kauffrau.....	359	295	103	96	160	-
Industriekaufmann/kauffrau.....	66	50	32	-	34	-
Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel.....	598	423	220	211	167	-
Kaufmann/Kauffrau im Gesundheitswesen.....	31	26	16	15	-	-
Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel, Fachrichtung: Großhandel.....	36	25	16	-	20	-
Kaufmann/Kauffrau in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft.....	7	7	-	-	7	-
Verkäufer/in.....	215	166	112	103	-	-
Metalltechnik	1 236	32	241	326	390	279
Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik.....	209	4	76	78	55	-
Gas- und Wasserinstallateur/in.....	68	-	-	-	17	51
Industriemechaniker/in, Fachrichtung: Betriebstechnik.....	129	2	-	23	77	29
Produktionstechnik.....	19	-	-	-	19	-
Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in, Fachrichtung: Karosseriebautechnik.....	21	-	-	-	21	-
Karosserieinstandhaltungstechnik.....	42	-	20	22	-	-
Karosserie- und Fahrzeugbauer/in, Fachrichtung: Karosseriebau.....	16	1	-	-	-	16
Konstruktionsmechaniker/in, Fachrichtung: Ausrüstungstechnik.....	18	-	-	-	18	-
Metall- und Schiffbautechnik.....	18	-	-	-	18	-
Schweißtechnik.....	15	-	-	-	-	15
Kraftfahrzeugmechaniker/in.....	80	4	-	-	-	80
Kraftfahrzeugmechatroniker/in.....	30	4	16	14	-	-
Kraftfahrzeugmechatroniker/in, Fachrichtung: Nutzfahrzeugtechnik.....	3	-	-	3	-	-
PKW-Technik.....	293	15	85	104	104	-
Metallbauer/in, Fachrichtung: Konstruktionstechnik.....	184	-	44	67	50	23
Verfahrensmechaniker/in für Kunststoff- und Kautschuktechnik.....	15	1	-	15	-	-
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer/in.....	65	-	-	-	-	65
Zerspanungsmechaniker/in, Fachrichtung: Drehtechnik.....	11	1	-	-	11	-
Elektrotechnik	558	29	127	151	150	130
Elektroanlagenmonteur/in.....	52	3	31	-	21	-
Elektroinstallateur/in.....	131	3	-	-	14	117
Elektroniker/in, Fachrichtung: Automatisierungstechnik.....	29	-	-	16	13	-
Energie- und Gebäudetechnik.....	333	23	96	135	102	-

**10. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsfachschule im Schuljahr 2005/2006 nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Industrieelektroniker/in, Fachrichtung: Produktionstechnik.....	13	-	-	-	-	13
<b>Bautechnik</b>	<b>598</b>	<b>37</b>	<b>218</b>	<b>215</b>	<b>165</b>	<b>-</b>
Ausbaufacharbeiter/in (Stufe 1), Spezialisierung:						
Trockenbauarbeiten.....	43	1	23	20	-	-
Wärme-, Kälte- und Schallschutzarbeiten.....	40	2	16	24	-	-
Bauzeichner/in.....	20	9	-	-	20	-
Dachdecker/in, Fachrichtung:						
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik.....	56	-	26	-	30	-
Reetdachtechnik.....	1	1	1	-	-	-
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/in.....	32	4	-	16	16	-
Hochbaufacharbeiter/in (Stufe 1), Spezialisierung:						
Maurerarbeiten.....	16	1	15	1	-	-
Maurer/in .....	104	2	41	20	43	-
Straßenbauer/in.....	16	-	16	-	-	-
Stuckateur/in .....	31	10	-	17	14	-
Tiefbaufacharbeiter/in (Stufe 1), Spezialisierung:						
Kanalbauarbeiten.....	22	-	22	-	-	-
Straßenbauarbeiten.....	1	-	1	-	-	-
Trockenbaumonteur/in .....	44	-	20	20	4	-
Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer/in.....	1	-	-	1	-	-
Zimmerer/Zimmerin.....	171	7	37	96	38	-
<b>Holztechnik</b>	<b>301</b>	<b>20</b>	<b>86</b>	<b>94</b>	<b>121</b>	<b>-</b>
Holzmechaniker/in.....	20	1	20	-	-	-
Tischler/in.....	281	19	66	94	121	-
<b>Farbtechnik und Raumgestaltung</b>	<b>201</b>	<b>61</b>	<b>64</b>	<b>41</b>	<b>96</b>	<b>-</b>
Bauten- und Objektbeschichter/in.....	40	9	40	-	-	-
Maler/in und Lackierer/in.....	41	13	-	41	-	-
Maler/in und Lackierer/in, Fachrichtung:						
Gestaltung und Instandhaltung.....	24	3	24	-	-	-
Maler/in und Lackierer/in, Spezialisierung::						
Maler.....	80	23	-	-	80	-
Schauwerbegestalter/in.....	16	13	-	-	16	-
<b>Körperpflege</b>	<b>55</b>	<b>55</b>	<b>15</b>	<b>2</b>	<b>38</b>	<b>-</b>
Friseur/in.....	27	27	15	2	10	-
Kosmetiker/in.....	28	28	-	-	28	-
<b>Ernährung und Hauswirtschaft</b>	<b>1 169</b>	<b>793</b>	<b>376</b>	<b>448</b>	<b>345</b>	<b>-</b>
Fachkraft im Gastgewerbe.....	185	138	78	107	-	-
Fachverkäufer/in im Nahrungsmittelhandwerk						
Schwerpunkt: Bäckerei/Konditorei.....	53	45	24	15	14	-
Hotelfachmann/fachfrau.....	185	158	41	66	78	-
Hotelkaufmann/kauffrau.....	25	13	25	-	-	-
Koch/Köchin.....	349	152	108	124	117	-
Konditor/in.....	22	16	-	-	22	-
Restaurantfachmann/fachfrau.....	350	271	100	136	114	-

**10. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsfachschule im Schuljahr 2005/2006 nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	1 260	590	497	459	261	43
Automobilkaufmann/kauffrau.....	81	34	23	26	32	-
Baugeräteführer/in.....	24	-	24	-	-	-
Berufskraftfahrer/in.....	14	-	-	14	-	-
Fachkraft für Lagerlogistik.....	20	4	20	-	-	-
Fachkraft für Schutz und Sicherheit.....	35	2	-	19	16	-
Fachlagerist/in.....	21	6	-	21	-	-
Florist/in.....	152	146	40	42	70	-
Gestalter/in für visuelles Marketing.....	35	30	16	19	-	-
Industrieisolierer/in.....	1	-	-	1	-	-
Industriemechaniker/in.....	98	3	31	67	-	-
Kaufmann/Kauffrau für Bürokommunikation.....	378	291	168	136	74	-
Konstruktionsmechaniker/in.....	89	-	52	37	-	-
Mechaniker/in für Landmaschinentechnik.....	34	4	16	18	-	-
Mechatroniker/in.....	138	4	40	27	28	43
Mediengestalter/in Bild und Ton.....	-	-	-	-	-	-
Mediengestalter/in für Digital- und Printmedien, Fachrichtung: Medienberatung.....	64	39	25	15	24	-
Raumausstatter/in.....	50	24	16	17	17	-
Teilezurichter/in.....	26	3	26	-	-	-
Ausbildung nach BBiG	584	580	368	169	47	-
Kosmetiker/in.....	584	580	368	169	47	-
Sozialberufe nach Landesrecht	2 327	1 958	1 339	988	-	-
Sozialassistent/in.....	2 327	1 958	1 339	988	-	-
Assistenten nach Landesrecht	3 263	1 742	1 822	1 354	87	-
Assistent/in für Automatisierungs- und Computertechnik.....	430	37	241	189	-	-
Assistent/in für Hotelmanagement.....	26	19	12	14	-	-
Assistent/in für Tourismus.....	445	353	284	161	-	-
Biologisch-technische(r) Assistent/in.....	125	72	52	48	25	-
Chemisch-technische(r) Assistent/in.....	35	18	20	15	-	-
Denkmaltechnische(r) Assistent/in.....	97	48	50	47	-	-
Gestaltungstechnische(r) Assistent/in.....	453	325	245	208	-	-
Kaufmännische(r) Assistent/in, Fachrichtung: Bürowirtschaft.....	494	330	258	236	-	-
Fremdsprachen.....	144	105	72	58	14	-
Informationsverarbeitung.....	661	252	361	252	48	-
Landwirtschaftlich-technische(r) Assistent/in, Schwerpunkt: Agrikulturchemie und Umweltanalytik.....	49	32	27	22	-	-
Lebensmitteltechnische(r) Assistent/in.....	48	28	26	22	-	-
Sportassistent/in.....	219	97	153	66	-	-
Umweltschutztechnische(r) Assistent/in.....	37	26	21	16	-	-
Berufsfachschulgrundbildungsgang.....	483	202	483	-	-	-

**11. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Fachoberschule im Schuljahr 2005/2006  
nach Bildungsgängen, Fachrichtungen und Ausbildungsjahren**

Bildungsgang Fachrichtung	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr	
	insgesamt	weiblich	1.	2.
Fachoberschule	4 258	2 152	2 904	1 354
ohne Vorliegen eines Berufsabschlusses	2 967	1 652	1 641	1 326
Sozialwesen.....	1 158	986	628	530
Technik.....	749	48	414	335
Wirtschaft und Verwaltung.....	1 060	618	599	461
mit Vorliegen eines Berufsabschlusses	1 255	479	1 241	14
Agrarwirtschaft.....	13	10	13	-
Ernährung.....	68	42	68	-
Gestaltungstechnik.....	58	45	58	-
Sozialwesen.....	31	21	31	-
Technik.....	571	49	571	-
Wirtschaft und Verwaltung.....	514	312	500	14
Zweijähriger Sonderlehrgang in Vollzeit <sup>1)</sup>				
Wirtschaft und Verwaltung .....	36	21	22	14

1) Sonderlehrgang zum Erwerb der Fachhochschulreife für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz am Kolleg

**12. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Fachschule im Schuljahr 2005/2006  
nach Fachrichtungen und Ausbildungsjahren**

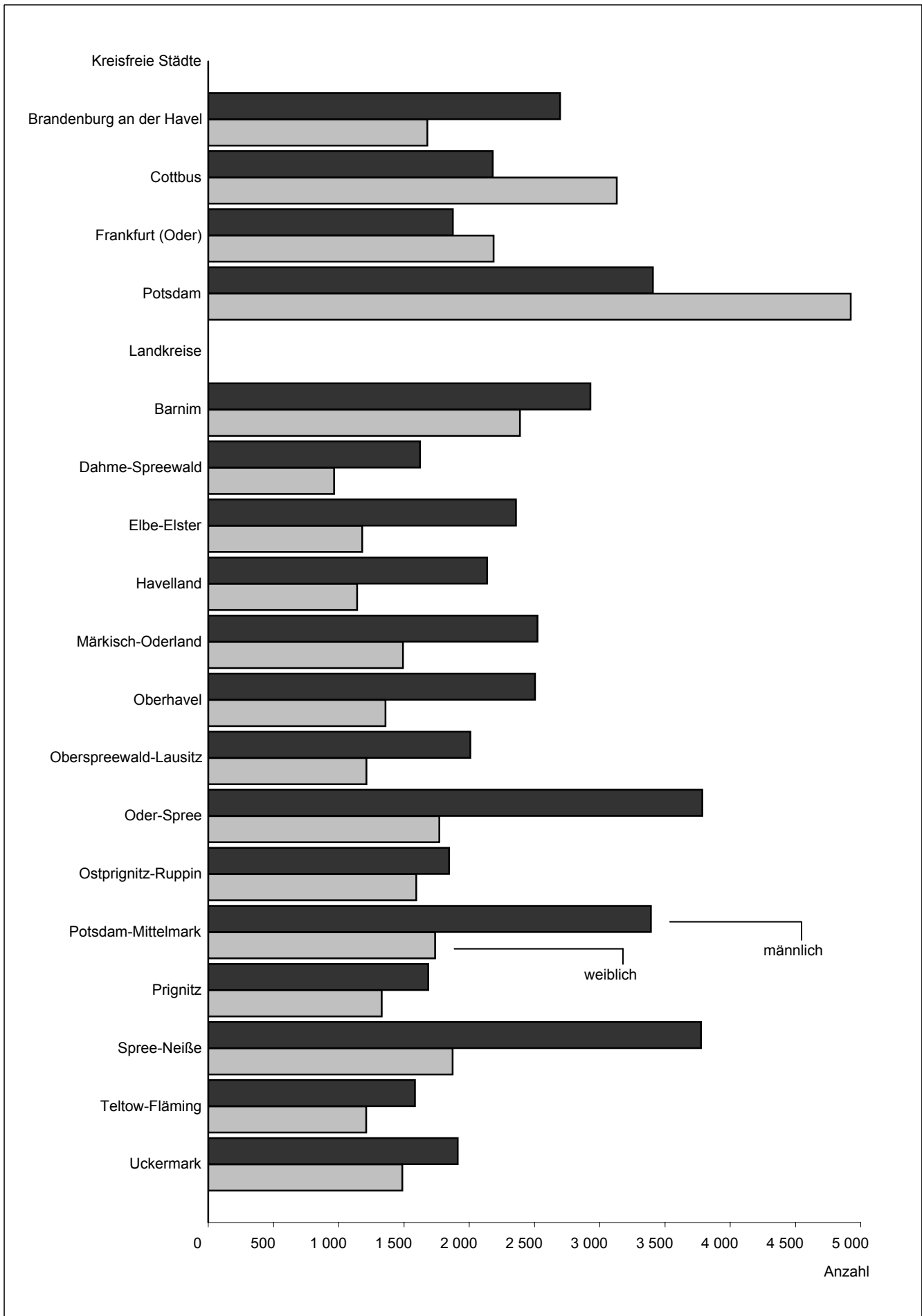
Fachschultyp Fachrichtung	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Fachschule	3 933	2 858	1 518	1 167	1 248	-
Sozialwesen	3 605	2 791	1 336	1 065	1 204	-
Altenpfleger/in.....	89	63	-	-	89	-
Erzieher/in Sozialpädagogik.....	1 327	1 063	578	403	346	-
Heilerziehungspfleger/in.....	1 943	1 442	660	605	678	-
Heilpädagog(e)/in - Aufbaulehrgang.....	230	210	98	57	75	-
Sonderpädagog(e)/in - Aufbaulehrgang.....	16	13	-	-	16	-
Technik	281	32	147	90	44	-
Agrartechnik, Schwerpunkt:						
Garten- und Landschaftsbau.....	11	4	-	6	5	-
Landbau.....	14	1	-	5	9	-
Bautechnik.....	104	12	65	39	-	-
Elektrotechnik.....	52	-	29	10	13	-
Fototechnik.....	18	13	-	18	-	-
Maschinentechnik.....	66	1	37	12	17	-
Mechatronik.....	16	1	16	-	-	-
Wirtschaft	47	35	35	12	-	-
Staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in, Fachrichtung:						
Rechnungswesen/Controlling.....	47	35	35	12	-	-



**13. Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2005/2006 nach Geburtsjahren und Bildungsgängen**

Geburtsjahr	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im Bildungsgang			
	insgesamt	weiblich	Berufsschule	Berufsfachschule	Fachoberschule	Fachschule
1989 und später	4 706	2 052	2 953	1 248	505	-
1988	13 861	5 643	9 141	3 537	1 183	-
1987	15 843	6 361	11 236	3 441	979	187
1986	13 519	5 421	10 306	2 278	522	413
1985	10 177	4 343	7 934	1 310	379	554
1984	6 406	3 194	5 093	577	225	511
1983	4 168	2 020	3 338	312	158	360
1982	2 714	1 117	2 072	226	112	304
1981	1 685	680	1 225	150	89	221
1980	1 076	479	749	105	45	177
1979	567	222	345	52	29	141
1978	389	176	220	32	15	122
1977	248	93	132	29	7	80
1976	155	69	83	8	3	61
1975	98	45	52	7	2	37
1974	90	41	45	6	4	35
1973	91	47	46	4	1	40
1972	89	48	35	3	-	51
1971	90	51	41	5	-	44
1970	88	52	36	2	-	50
1969	79	50	33	2	-	44
1968 und früher	744	456	230	13	-	501
Insgesamt	76 883	32 660	55 345	13 347	4 258	3 933

### Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2005/2006 nach Verwaltungsbezirken



#### 14. Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2005/2006 nach Verwaltungsbezirken und Bildungsgängen

Verwaltungsbezirk	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im Bildungsgang			
	insgesamt	weiblich	Berufsschule	Berufsfachschule	Fachoberschule	Fachschule
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	4 375	1 679	3 175	765	142	293
Cottbus	5 310	3 130	3 314	997	623	376
Frankfurt (Oder)	4 060	2 186	2 854	611	255	340
Potsdam	8 332	4 924	6 041	1 113	455	723
Landkreise						
Barnim	5 317	2 389	3 428	1 235	281	373
Dahme-Spreewald	2 588	965	1 949	376	263	-
Elbe-Elster	3 538	1 180	2 371	650	281	236
Havelland	3 278	1 141	2 200	701	226	151
Märkisch-Oderland	4 015	1 492	3 306	588	121	-
Oberhavel	3 863	1 358	2 976	766	121	-
Oberspreewald-Lausitz	3 221	1 212	2 228	626	130	237
Oder-Spree	5 557	1 771	3 726	1 162	329	340
Ostprignitz-Ruppin	3 441	1 595	2 373	619	214	235
Potsdam-Mittelmark	5 131	1 738	3 999	801	128	203
Prignitz	3 016	1 330	2 278	433	148	157
Spree-Neiße	5 648	1 872	5 051	562	35	-
Teltow-Fläming	2 795	1 211	1 727	542	398	128
Uckermark	3 398	1 487	2 349	800	108	141
Land Brandenburg	76 883	32 660	55 345	13 347	4 258	3 933

**15. Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2004/2005 nach Bildungsgängen und Art des schulischen Abschlusses**

Bildungsgang Art des schulischen Abschlusses	Absolventen/Abgänger		
	insgesamt	männlich	weiblich
Berufsschule.....	20 826	12 865	7 961
Abschlusszeugnis.....	13 430	7 421	6 009
Abschlusszeugnis mit			
Berufsbildungsreife.....	2 317	1 682	635
Fachoberschulreife.....	1 631	1 191	440
Fachhochschulreife <sup>1)</sup> .....	128	118	10
Sonstige.....	83	56	27
Abgangszeugnis.....	3 237	2 397	840
Berufsfachschule.....	4 274	1 824	2 450
Abschlusszeugnis.....	2 650	1 075	1 575
Abschlusszeugnis mit			
Berufsbildungsreife.....	145	106	39
Fachoberschulreife.....	533	140	393
Fachhochschulreife.....	89	28	61
Sonstige.....	33	17	16
Abgangszeugnis.....	824	458	366
Fachoberschule.....	2 258	1 203	1 055
Abschlusszeugnis mit			
Fachhochschulreife.....	1 984	1 056	928
Abgangszeugnis.....	274	147	127
Fachschule.....	1 122	297	825
Abschlusszeugnis.....	313	72	241
Abschlusszeugnis mit Fachhochschulreife für das Land Brandenburg .....	793	220	573
Abgangszeugnis.....	16	5	11
Insgesamt.....	28 480	16 189	12 291
Abschlusszeugnis.....	16 393	8 568	7 825
Abschlusszeugnis mit			
Berufsbildungsreife.....	2 462	1 788	674
Fachoberschulreife.....	2 164	1 331	833
Fachhochschulreife <sup>2)</sup> .....	2 994	1 422	1 572
Sonstige.....	116	73	43
Abgangszeugnis.....	4 351	3 007	1 344

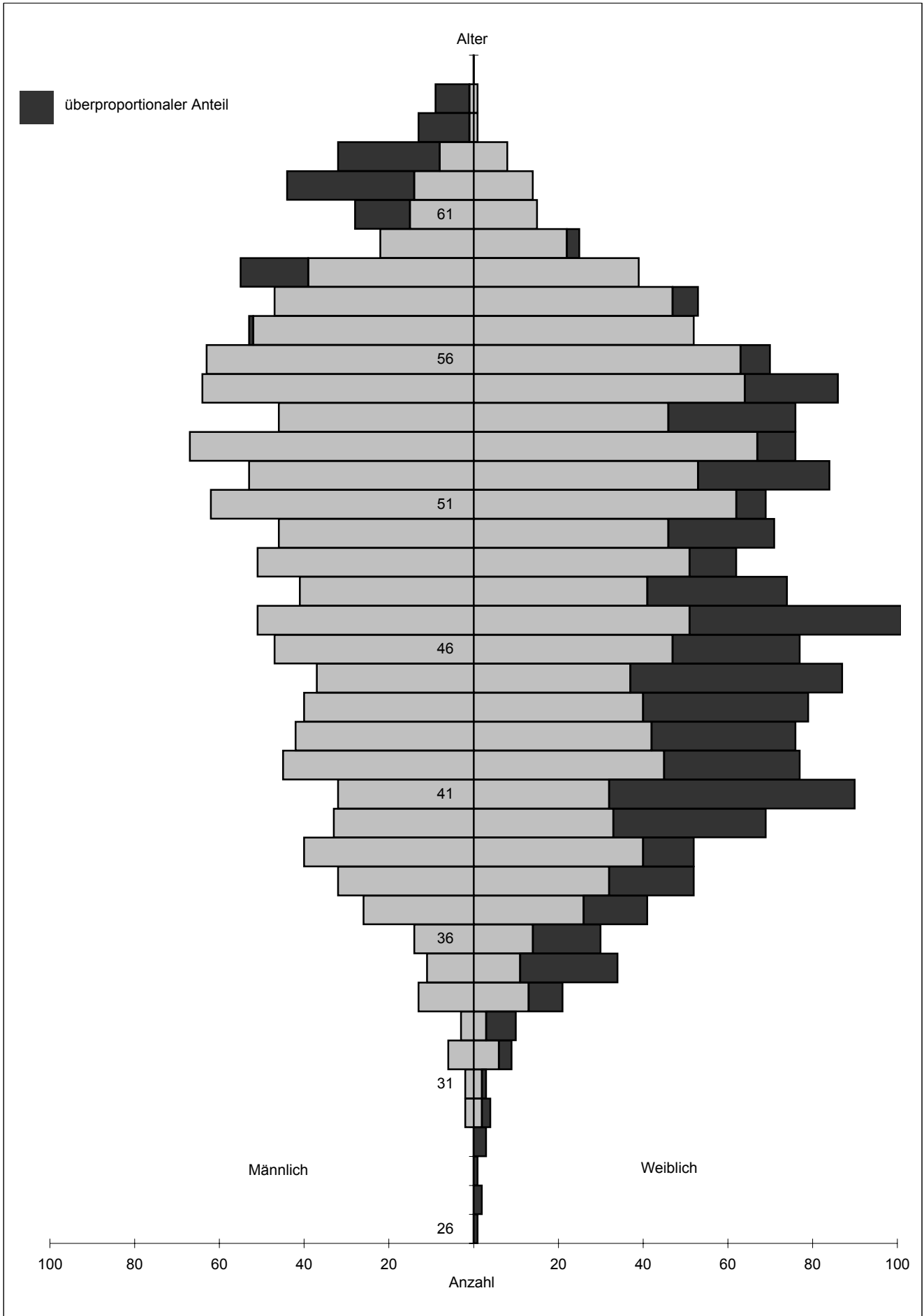
1) einschließlich doppelqualifizierende Bildungsgänge

2) einschließlich Fachhochschulreife für das Land Brandenburg

**16. Hauptberufliche Lehrkräfte an Oberstufenzentren und beruflichen Schulen in freier Trägerschaft im Schuljahr 2005/2006 nach Ausbildung und Geschlecht**

Ausbildung	Lehrkräfte insgesamt	davon		darunter an Oberstufenzentren	
		Männer	Frauen	insgesamt	Frauen
Lehramt für die					
Primarstufe	11	2	9	8	6
Sekundarstufe I	83	22	61	74	55
Sekundarstufe II/Gymnasium	427	179	248	400	234
Sekundarstufe II (mit berufsbildenden Fachrichtungen)	405	176	229	389	219
Sekundarstufe I und für die Primarstufe bzw. stufenübergreifendes Lehramt Sekundarstufe I/Primarstufe	9	-	9	6	6
Sekundarstufe II und für die Sekundarstufe I bzw. stufenübergreifendes Lehramt Sekundarstufe II/I	150	69	81	138	75
Amt des Fachlehrers im berufstheoretischen Unterricht	90	30	60	86	57
Amt des Lehrers im allgemein bildenden Schulunterricht	4	2	2	4	2
Lehramt des Förderschullehrers	3	1	2	3	2
Amt des Lehrers im Unterricht an Förderschulen	3	1	2	2	1
Lehrer mit pädagogischem Hochschulabschluss (ohne sonderpädagogische Ausbildung)	1 358	540	818	1 262	757
Lehrer mit pädagogischem Fachschulabschluss (ohne sonderpädagogische Ausbildung)	181	71	110	170	104
Lehrer mit pädagogischem Hochschulabschluss (mit sonderpädagogischer Ausbildung)	17	2	15	7	7
Lehrer mit pädagogischem Fachschulabschluss (mit sonderpädagogischer Ausbildung)	2	-	2	1	1
Hochschulabschluss ohne pädagogischen Abschluss	191	114	77	136	44
Fachschulabschluss ohne pädagogischen Abschluss	55	28	27	50	25
Sonstige Ausbildung	78	35	43	54	25
<b>Insgesamt</b>	<b>3 067</b>	<b>1 272</b>	<b>1 795</b>	<b>2 790</b>	<b>1 620</b>

### Altersstruktur der hauptberuflichen Lehrkräfte im Schuljahr 2005/2006



**17. Hauptberufliche Lehrkräfte an Oberstufenzentren und beruflichen Schulen in freier Trägerschaft im Schuljahr 2005/2006 nach Altersgruppen, Geschlecht und Beschäftigungsart**

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Lehrkräfte			davon			
	insgesamt	in Prozent	Anteil Frauen an insgesamt in Prozent	Männer		Frauen	
				Personen	in Prozent	Personen	in Prozent
Vollzeitbeschäftigte							
unter 30	4	0,16	0,16	-	-	4	100,00
30 - 35	41	1,67	1,02	16	39,02	25	60,98
35 - 40	217	8,82	5,00	94	43,32	123	56,68
40 - 45	422	17,15	10,98	152	36,02	270	63,98
45 - 50	545	22,15	14,23	195	35,78	350	64,22
50 - 55	567	23,05	13,05	246	43,39	321	56,61
55 - 60	494	20,08	10,41	238	48,18	256	51,82
60 - 65	163	6,63	2,20	109	66,87	54	33,13
65 und älter	7	0,28	-	7	100,00	-	-
Insgesamt	2 460	100	57,03	1 057	42,97	1 403	57,03
Teilzeitbeschäftigte							
unter 30	3	0,49	0,49	-	-	3	100,00
30 - 35	32	5,27	3,62	10	31,25	22	68,75
35 - 40	115	18,95	14,17	29	25,22	86	74,78
40 - 45	161	26,52	19,93	40	24,84	121	75,16
45 - 50	83	13,67	8,40	32	38,55	51	61,45
50 - 55	83	13,67	9,06	28	33,73	55	66,27
55 - 60	88	14,50	7,25	44	50,00	44	50,00
60 - 65	39	6,43	1,48	30	76,92	9	23,08
65 und älter	3	0,49	0,16	2	66,67	1	33,33
Insgesamt	607	100	64,58	215	35,42	392	64,58